

Baesweiler



STADTINFO VOM 06. OKTOBER 2015



Kreuz Apotheke

Tobias Kreutz

– seit über 90 Jahren –
älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh'n wir hin !

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/42 00 - Fax 0 24 01/84 34
info@kreuz-apotheke.de

Angebote + Arzneimittelvorbestellung unter:
www.kreuz-apotheke.de

Beratung | Planung | Ausführung

e-line
GmbH
Elektro- und Anlagentechnik

- Elektroinstallation
- Kommunikationstechnik
- Schaltschrank- und Anlagenbau
- Beleuchtungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Elektrodokumentation
- BGV A3 Prüfungen

Thomas-Edison-Str. 5-7
52499 Baesweiler
Tel.: 02401|602828-0
Fax: 02401|602828-11
email: info@e-line.de

www.e-line.de

Ihre 2 Fachgeschäfte im Zentrum von Baesweiler



PFENNIGS

52499 Baesweiler - Kirchstraße 51 - Tel. 0 2401/7472

Brillen
Contactlinsen
Hörgeräte
Porzellan
Geschenkartikel
Schmuck

Große Solidarität in Baesweiler

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger wollen den Flüchtlingen helfen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Hilfsbereitschaft und die große Solidarität der Baesweiler Bürgerinnen und Bürger, die uns in zahlreichen Gesprächen zur Aufnahme und zur Situation der Flüchtlinge entgegen gebracht werden, sind wieder einmal beeindruckend.

Die Bewältigung des großen Zustroms an Menschen aus den weltweiten Kriegs- und Krisengebieten ist für unser Land eine große Herausforderung. Dieser Aufgabe müssen wir uns auch hier in Baesweiler stellen. Aktuell ist es vor Ort unsere Aufgabe, für die Menschen schnellstmöglich vernünftige Lebensbedingungen zu schaffen. Diesen Menschen, die aus Furcht um ihr Leben zu uns kommen, müs-

sen wir die Hand reichen, sie willkommen heißen und ihnen Schutz bieten.

Ich bin sehr froh, dass wir in Kooperation mit der Pfarrgemeinde St. Marien Baesweiler und dem Nachbarschaftsverein Setterich den ehrenamtlichen Helferkreis für Flüchtlinge gründen konnten, dessen Mitglieder den hier lebenden und noch ankommenden Flüchtlingen in vielfältiger Weise helfen.

Anfang September startete mit dem Café Willkommen ein Treffpunkt für Flüchtlinge und Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, das jeden Dienstag von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Pfarrheim St. Andreas Setterich, An der Burg 1, zum gegenseitigen Kennenlernen und zum regelmäßigen Austausch einlädt. Die Stimmung bei der Eröffnung war herzlich, offen und freundschaftlich und ich bin voller Hoffnung, dass sich dort Dinge entwickeln, die den Menschen Zuversicht geben und ihnen helfen werden, bei uns anzukommen. Wenn Sie das Team des Café Willkommen unterstützen möchten, wenden Sie sich bitte an Herrn Diakon Udo Haak, Tel.: 02401/60878464.

Beim Sozialamt steht das Telefon derzeit nicht still. Zahlreiche Bür-

gerinnen und Bürger wollen helfen. Zurzeit suchen wir u.a. noch ehrenamtliche Dolmetscher, die für die Flüchtlinge übersetzen können, und zwar in folgenden Sprachen: Englisch, französisch, arabisch, kosovarisch, serbisch, georgisch, albanisch, roma, indischi, Urdu, eritreisch. Gerne auch für weitere Sprachen nach Anfrage. Ehrenamtliche Helfer können sich gerne bei Frau Breuer, Tel. 02401/800-509 melden.

Recht herzlich möchten wir uns für die zahlreichen Möbelspenden bei Ihnen bedanken. Die Spendenbereitschaft war wirklich beispielhaft. Auf Grund von begrenzten Lagerkapazitäten können wir derzeit nur noch Betten, 90 cm x 200 cm, Kinderbetten (Maße: 70 x 140 cm); Küchenzeilen; gut erhaltene und funktionierende Waschmaschinen, Kühlschränke und Elektroherde sowie Kinderwagen gebrauchen. Hierfür melden sie sich bitte unter der folgenden Rufnummer: 02401/800528. Dabei bitte ich jedoch um Verständnis, dass eine Sichtung und Abholung der Gegenstände aus Zeitgründen nicht immer innerhalb kürzester Zeit erfolgen kann. Auch kann es in Einzelfällen vorkommen, dass es für angebotene Gegenstände keine unmittelbare Verwendungsmöglichkeit gibt.

Ab sofort können Sie jeden Dienstag von 17.00 Uhr - 18.00 Uhr an der Garage des kath. Pfarrheimes in Setterich, An der Burg 1 a, Kleiderspenden sowie Geschirr, Töpfe, Pfannen, Wassergläser und Besteck für Flüchtlinge abgeben. Informationen zu Kleiderspenden für die Flüchtlinge erhalten Sie unter Telefon: 02401/60878410 (Katholische Pfarrgemeinde St. Marien), Informationen zu Geschirr-/Topf- und Besteckspenden gibt es unter Telefon: 02401/800-528.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für die Menschen, die bei uns Zuflucht suchen, gilt das, was für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt gilt – sie können sich sicher und willkommen fühlen. Ich möchte Sie daher bitten, uns bei dieser Aufgabe zu unterstützen. Denn gemeinsam, das haben wir schon mehrfach unter Beweis gestellt, können wir vieles bewirken.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Diese Aktion ist gültig vom 01.09. bis 31.10.2015.

optional heiß!

Aktionsspreis 2,39€

Normalpreis: 2,69€

PM Günstig Tanken - Pause Machen

PM Tankstelle - Gewerbegebiet Baesweiler
Wilhelm-Röntgen-Straße 1

UHL-Service

Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder
*** Schlüssel-Notdienst ***

Sicherheits-Fachgeschäft

Schlüsseldienst

Jülicher Straße 57-59

Telefon: 02451 / 41188 - Fax: 47289

email: uhl-service@t-online.de

52531 Übach-Palenberg

www.cranen.de

Kompetenz rund um den Bau seit 1946

Cranen

Bauunternehmen Cranen - GmbH & Co. KG

Thomas-Edison-Straße 2 · 52499 Baesweiler

Tel. 02401/9170-0 · E-Mail bauen@cranen.de

**Sprechstunde
des Bürgermeisters**

Die Sprechstunde von Bürgermeister Prof. Dr. Willi Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Aufgrund der erfahrungsge-mäß geringen Nachfrage fällt sie in den Herbstferien (06.10. bis 18.10.2015) aus.

Der Bürgermeister ist natürlich wie gewohnt per E-Mail unter willi.linkens@stadt.baesweiler.de sowie telefonisch über sein Vorzimmer unter den Telefonnummern 02401/800-204 oder -205 zu erreichen.

g r a b m a l e

GROSSAUSSTELLUNG



Fensterbänke · Treppenstufen · Küchenarbeitsplatten · Waschtischabdeckung

**herausragend in
qualität und preis**

**B 57 zwischen alsdorf
und baesweiler**
tel. 0 24 01 / 8 94 11

frechen STEIN

**Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern:
(außerhalb des Bürgerbüros):**

montags, mittwochs und freitags:	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags:	8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:	8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags:	7.30 bis 16.30 Uhr
dienstags:	7.30 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags:	7.30 bis 12.30 Uhr
samstags:	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Das Bürgerbüro bleibt am Samstag, 10.10.2015, geschlossen.

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags:	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags:	16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 02401/2081

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungs-amtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags:	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	14.00 bis 17.30 Uhr
montags, dienstags, donnerstags und freitags	8.30 bis 10.00 Uhr

mittwochs ganztagig geschlossen!

Sprechzeiten jobcenter (im Rathaus Setterich):

Öffnungszeiten (für Gespräche nach Terminvereinbarung):

montags und dienstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr
mittwochs:	8.00 bis 12.30 Uhr
donnerstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
freitags:	8.00 bis 12.30 Uhr

Notfall-Sprechzeiten ohne Terminvereinbarung:

montags und freitags:	9.00 bis 09.30 Uhr
-----------------------	--------------------

Toni RODRIGUEZ • Heizung
Meisterbetrieb • Sanitär
Neubauten - Altbausanierung - Komplette Badsanierung
Wärmepumpen - Gas- und Ölheizungen - Kundendienst
BAESWEILER - Claude-Monet-Ring 21 - 02401 / 89 51 27
E-Mail: tonirodriguez@t-online.de

Die Baugenossenschaft Baesweiler widmet sich wieder dem Neubau

Zu diesem Zweck wurden nach Entmietung die Objekte in der Fidelisstraße abgerissen. Die davon betroffenen 16 Mietparteien haben den Standort verlassen. Prozesse mussten hierüber nicht geführt werden. In 6 Fällen konnte die Baugenossenschaft ein alternatives Wohnraumangebot aus dem eigenen, hierfür bevorzugten Bestand unterbreiten. In 3 Fällen konnte mit Fremdbeständen geholfen werden.

„Die Lage Fidelisstraße ist sehr gut, vor allem wegen der Nähe zum Reyplatz und zur Einkaufsstraße mit dem umfangreichen Angebot an Dienstleistungen“ sagt Prof. Dr. Willi Linkens, der Aufsichtsratsvorsitzende der Baugenossenschaft Baesweiler ist.

Der Neubau von 12 Wohnungen ist gekennzeichnet durch Barrierefreiheit, Fahrstuhl, seniorengerechte Wohnungszuschnitte, Energiesparstand (30% unter dem, was gesetzlich gefordert ist). Der Vorstand (I. und TB Peter Strauch sowie Dr. Axel Thomas) will die Baugenossenschaft zukunfts-fähig aufstellen in Bezug auf den demografischen Wandel, daher soll der Anteil der barrierefreien Wohnungen kontinuierlich erhöht werden. Gleichzeitig will die Baugenossenschaft auch einen Beitrag zur Reduzierung von CO2 Emissionen leisten. Der CO2-Ausstoß lag früher bei den Bestandsgebäuden bei 111 kg und nun bei 7,1 Einheiten. Möglich wird das durch moderne Gasbrennwerttechnik, gute Dämmung und Wärmerückgewinnung.

Wenn die Baugenossenschaft das Objekt fertiggestellt hat, wird sie sich bereits mit dem nächsten Projekt in dieser Straße beschäftigen: Neubau von zwei Doppelhaushälften, die sie im Bestand halten möchte.

Die Baugenossenschaft veräußert eine Teilfläche von rund 1.250 qm Grundstück, damit dort ein Zwillingsprojekt entstehen kann. Das allerdings wird errichtet von 8 privaten Investoren, die der Vorstand für dieses Projekt interessieren konnte.

Die wichtigsten Zahlen im Überblick:

früher	zukünftig
16 Wohnungen	24 Wohnungen + 2 Doppelhaus-hälften (DHH)
Wohnfläche: 880 qm	Wohnfläche: 1.500 qm + 250 (DHH)
Endenergiebedarf: 360,1 kWh / (qm x a)	Endenergiebedarf: 31,2 kWh / (qm x a)

Die Bausumme für das Mehrfamilienhausprojekt wird mehr als 1,5 Mio. Euro betragen (ohne Grundstückswert, das Grundstück ist nach Abbruch vorhanden).

Die Abrissarbeiten laufen derzeit. Baubeginn ist noch in diesem Jahr. Die Einzüge der neuen Mieter finden statt ab Ende 2016, Anfang 2017.



Majestätenempfang im Rathaus

Brauchtumspflege ist Kultur, die von den Menschen am Ort getragen wird

Es ist längst eine gute Tradition in Baesweiler, die Majestäten der Schützenbruderschaften und Junggesellenvereine alljährlich im Rathaus zu empfangen. Am 26. August nahm Bürgermeister Dr. Willi Linkens diesen Empfang einmal mehr zum Anlass, die Kirmesveranstaltungen Revue passieren zu lassen, sich für das großartige Engagement der Schützenbruderschaften und Junggesellenvereine um das wunderbare Brauchtum zu bedanken und die gesellschaftliche Bedeutung der Vereine zu würdigen: „Wenn Sie aus allen Stadtteilen zusammenkommen, dann demonstrieren sie Ihre Geschlossenheit, mit der sie für die Pflege des Brauchtums und für den Zusammenhalt in unserer Stadt einstehen. Ihre schönen Kirmessen und zahlreichen weiteren Veranstaltungen in diesem Jahr hatten mitunter Volksfestcharakter. Menschen sind zusammengekommen, um miteinander zu feiern, Geselligkeit zu pflegen, sich kennen zu lernen und Freundschaften zu schließen. Ihre Feste sind zu Orten der Begegnung geworden. Insofern haben sie in unserer Stadt eine wichtige gesellschaftliche und soziale Funktion.“

Heimatverbundenheit, Traditionsbewusstsein und das Festhalten an alten Brauchtümern gepaart mit Lebensfreude und Geselligkeit seien Werte, die von den Schützen und Junggesellen gewahrt werden und nach wie vor einen hohen Stellenwert hätten. „Denn auch und gerade in unserer multikulturellen Gesellschaft, in unserer immer stärker zusammenwachsenden Welt, ist es doch schön zu wissen, wo man seine Wurzeln hat“, stellte der Bürgermeister fest. „Brauchtumspflege ist Kultur, die von den Menschen am Ort getragen wird. Gerade die Vereine, und hier im Besonderen die Schützenbruderschaften und Junggesellenvereine, sind ein wichtiger Bestandteil und eine Säule dieses kulturellen Lebens“, fuhr er fort. Kaum irgendwo anders sei der innere Zusammenhalt so groß und stehe das „Wir-Gefühl“ noch so hoch im Kurs wie bei den Schützen und Junggesellen. Hier werde Gemeinschaft groß geschrieben. Darauf sei er besonders stolz, sagte Dr. Linkens. Wichtig und wertvoll sei dabei, dass junge Menschen diese Erfahrungen machen dürfen, machte er deutlich: „In den Brauchtumsvereinen lernen sie soziale Kompe-

tenz, Gemeinschaft und den Wert aktiver Mitarbeit kennen. Das sind alles Dinge, die unsere Gesellschaft dringend braucht – und es sind Werte, die gerade junge Menschen formen.“

Im Namen aller Baesweiler Bürgerinnen und Bürger sowie im Namen der Damen und Herren des Rates und der Verwaltung sprach der Bürgermeister den Majestäten, aber auch den Brudermeistern und den Vorsitzenden der Junggesellenvereine seinen Dank und seine besondere Anerkennung für ihr Engagement und ihre Verdienste um die Förderung und Erhaltung von Tradition und Brauchtum in Baesweiler aus: „Sie alle sind mit Leib und Seele dabei und jeder von Ihnen repräsentiert seinen Ort auf hervorragende Weise und leistet damit großartiges für unsere Stadt.“

Geehrt wurden: Von der St. Hubertus Schützenbruderschaft Beggendorf das Königspaar Hubert Derichs und Marianne Meyer sowie die Schülerprinzessin Maja Sauren; von der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Setterich das Königspaar Iris und Peter Krüger, das Prinzenpaar Jan

Bongers und Esther Schlößer und die Schülerprinzessin Carolin Naegler; vom Junggesellenverein Baesweiler das Königspaar Kai Strehl und Melina Messias sowie die Maipaare Tobias Hermanns und Vanessa Räbiger und Dennis Ortmanns und Julia Hermanns; vom Junggesellenverein Oidtweiler die Maikönigin Pia Litzel, das Maimädchen Barbara Kockerols und das Maipaar Konstantin Kockerols und Julianne Imm, Maikönig Sven Pauluschke und Maijunge Jan von Ameln waren verhindert; von der St. Willibrordus Schützenbruderschaft Floverich das Königspaar Jens Froesch und Julia Hastenrath und die Prinzessin Miriam Goßler mit ihrem Mann Dennis, Schülerprinz Samuel Grotthaus war ebenfalls verhindert; von der St. Laurentius-Schützenbruderschaft Puffendorf das Königspaar Jessica Schröder-Thom und Thomas Schröder, Prinzessin Jacqueline Jansen mit Alexander Driessens sowie Schülerprinz Niklas Thom-Schröder mit Marie Hotzky und schließlich von der St. Josef Schützenbruderschaft Loverich das Königspaar Sarah Engels und Thomas Prinzen, die Prinzessin Julia Reinartz und der Schülerprinz Jannick Krause.

Ihr Pflegedienst für Baesweiler/Geilenkirchen/Übach-Palenberg

Pflege mit Ein gutes Gefühl seit 1989



**AMBULANTE HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE
E. Schiewe**

Friedlandplatz 10
52511 Geilenkirchen
www.ahk-schiewe.de
Tel. 02451/65715

Zusammenstellung des endgültigen Wahlergebnisses

Wahl des Bürgermeisters der Stadt Baesweiler am 13.09.2015

Wahlbeteiligung:

48,62%

Stimm- bezirk Nr.	Wahllokal / Stimmbezirk	Wahlberechtigte		Wähler			Abgegebene Stimmen		Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerber		
		Laut Wähler- verzeichnis		Insgesamt A1+ A2	im Stimm- bezirk	mit Wahl- brief	Ins- gesamt	un- gültig	gültig	Dr. Willi Linkens CDU	Dr. Karl Josef Strank SPD
		ohne Sperr- ver- merk "W" (Wahl- schein)	mit Sperr- ver- merk "W" (Wahl- schein)								
		A1	A2	A	B1	B2	B	C	D	Stim.	%
0101	Gymnasium I	1.362	209	1.571	498		498	3	495	395	79,80
0201	Goetheschule	942	215	1.157	353		353	1	352	301	85,51
0301	Gymnasium II	1.399	216	1.615	541		541	3	538	448	83,27
0501	Grengrachtschule I	1.357	338	1.695	525		525	1	524	432	82,44
0601	Stadtbücherei	979	186	1.165	410		410	2	408	342	83,82
0701	Grengrachtschule II	1.298	260	1.558	395		395	3	392	321	81,89
0801	Rathaus Baesweiler	968	213	1.181	354		354	9	345	253	73,33
1001	GS Oidtweiler I	969	258	1.227	468		468	4	464	388	83,62
1101	GS Oidtweiler II	924	220	1.144	433		433	6	427	372	87,12
1201	Grundschule Loverich	1.031	316	1.347	553		553	2	551	482	87,48
1301	Pfarrheim Puffendorf	307	42	349	169		169	2	167	155	92,81
1401	Vereinsh. Beggendorf	1.141	214	1.355	541		541	4	537	394	73,37
1501	Andreasschule I	905	155	1.060	348		348	2	346	292	84,39
1601	Andreasschule II	944	162	1.106	414		414	3	411	330	80,29
1701	Barbaraschule I	965	223	1.188	374		374	1	373	307	82,31
1801	Barbaraschule II	805	51	856	222		222	0	222	195	87,84
1901	Haus Setterich	792	78	870	210		210	1	209	175	83,73
	Zwischensumme Wahlbezirke	17.088	3.356	20.444	6.808	0	6.808	47	6.761	5.582	1.179
	Briefwahlvorstand I					1.152	1.152	10	1.142	933	81,70
	Briefwahlvorstand II					998	998	1	997	837	83,95
	Briefwahlvorstand III					981	981	16	965	794	82,28
	Zwischensumme Briefwahlbezirke					3.131	3.131	27	3.104	2.564	540
	Gesamtsumme	17.088	3.356	20.444	6.808	3.131	9.939	74	9.865	8.146	82,57
										1.719	17,43

Bustouristik Kapser

Tel. 024 01 / 89 60 110

Fax 024 01 / 89 60 112

*Wir planen Ihre
schönsten Tage im Jahr*

Adventreise in den Schwarzwald, Bad Herrenalb 02.12. - 06.12.2015 **474,00 €**

Karneval Friedrichshafen 04.02. - 10.02.2016 **599,00 €**

T A G E S F A H R T E N

27.11.15	Bad Münstereifel Weihnachtsmarkt (Outlet-Shop)	15,00	10.12.15	Essen Lichterwochen/Weihnachtsmarkt	23,00
28.11.15	Münster/Westfalen Weihnachtsmärkte	25,00	12.12.15	Ahrweiler Mitternachts-Weihnachtsmarkt	22,00
08.12.15	Marburg/Lahn Weihnachtsmarkt	27,00	14.12.15	Soest/Westfalen Weihnachtsmarkt	27,00
09.12.15	Valkenburg Weihnachtsmärkte + Umzug	17,00	16.12.15	Xanten und Kevelaer Weihnachtsmarkt	21,00
10.12.15	Centro Oberhausen Adventsmärkte/Shopping	21,00	19.12.15	Bernkastel und Trier Weihnachtsmärkte	28,00

Haustürabholung bei allen Mehrtagesfahrten - Fordern Sie unseren Katalog an!

www.kapser-reisen.de • info@kapser-reisen.de • Kückstraße 23 • 52499 Baesweiler

Am Mittwoch, 19. August 2015, veranstaltete das its und die Wirtschaftsförderung der Stadt Baesweiler zum 23. Mal das Baesweiler Wirtschaftsgespräch. Diese Veranstaltung bildete den Auftakt zum Erinnerungswochenende im Rahmen der Schließung der Zeche Carl-Alexander vor genau 40 Jahren.

Unter dem Thema „Schichtwechsel – Bis 1975 unter Tage – Wie sieht's 2015 über Tage aus?“ wurde ein interessanter Bogen gespannt von der Zeit des Bergbaus über die Anfänge der wirtschaftlichen Entwicklung in der Nach-Bergbauära bis hin zur heutigen Situation im Gewerbegebiet Baesweiler.

Nach Begrüßung der zahlreichen Gäste durch Bürgermeister Dr. Willi Linkens ließ Prof. Bernd Mathieu, Chefredakteur der Aachener Zeitung und Aachener Nachrichten, in einem kurzweiligen, launigen und mit interessanten Details und Anekdoten gewürzten Vortrag die zurückliegenden 40 Jahre Revue passieren.

In den sich anschließenden, von Bernd Mathieu moderierten, beiden Gesprächsrunden, wurde die Veranstaltung durch interessante Wortbeiträge belebt und die Vergangenheit – vom Bergbau geprägt – bis hin zur Gegenwart höchst spannend und fachkundig aufbereitet.

Zeitzeuge Hans Dackweiler, als Bergmann auf der Grube Carl-Alexander sowohl unter als auch über Tage tätig gewesen, wusste über viele interessante Begebenheiten aus diese Zeit ebenso zu berichten, wie Klaus Peschke und Günter Pesler, die mit dem Baesweiler Geschichtsverein gerade die Zeit des Bergbaus in Baesweiler intensiv untersucht und dokumentiert haben.

Als langjähriger Wegbegleiter und neutraler Beobachter des Baesweiler Strukturwandels stellte Fritz Röt-



ting, Geschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Aachen, den in Baesweiler verantwortlichen Personen - hier vor allem Bürgermeister Dr. Linkens - ein sehr gutes Zeugnis aus. Mit Ideenreichtum, Fleiß und großem Engagement setze Linkens Maßstäbe bei der Ansiedlung und Betreuung von Unternehmen und der Schaffung von neuen Arbeitsplätzen und habe den erfolgreichen Strukturwandel in Baesweiler erst möglich gemacht.

In der zweiten Gesprächsrunde war u. a. mit Kirsten Baston die Geschäftsführerin eines Unternehmens in der Runde vertreten, welches sich bereits 1986 als eines der ersten Unternehmen im wachsenden Baesweiler Gewerbegebiet niedergeließ - und das noch bevor das Baesweiler Technologie- und Gründerzentrum its seinen Betrieb aufnahm. Man habe, so Kirsten Baston, den Schritt, nach Baesweiler zu kommen, nie bereut. Dies zeige sich auch im stetigen Wachstum des Unternehmens am Standort. So habe man zuletzt noch im vergangenen Jahr eine auf einer Grundstücksfläche von 12.000 m² eine 7.000 m² große Halle neu errichtet und damit die Produktionsfläche fast verdoppelt. Für die Zukunft sei man so in Baesweiler gut aufgestellt, um innerhalb der bestehenden Flächen weiter expandieren zu können. Frau Baston sieht ihr Unter-

nehmen auch zukünftig weiter auf Wachstumskurs in Baesweiler.

Zu den weiteren Talkgästen zählte Dr. Sinhoff, der bereits ein Aachener HighTech-Unternehmen aufgebaut und erfolgreich veräußert hat. Als gestandener erfolgreicher Unternehmer gibt er seine Erfahrungen an junge Gründer weiter und beteiligt sich an Start up-Unternehmen. Aktuell ist er Geschäftsführer des jungen Technologieunternehmens AIXaTECH GmbH mit Sitz im Baesweiler Gewerbegebiet. Bereits in seiner vorherigen Tätigkeit als Gesellschafter und Geschäftsführer der ingeneric GmbH habe er die effiziente und zielorientierte Arbeit und Unterstützung von Dr. Linkens und seinem Team kennen- und schätzen gelernt und es sei für ihn daher nur logisch und folgerichtig gewesen auch das neue Unternehmen in Baesweiler zu etablieren.

Frank Fritsche, Gesamtvertriebsleiter der api Computerhandels GmbH, berichtete von dem enormen und schnellen Wachstum seiner Firma. Schon lange sei man auf der Suche nach geeigneten Flächen für eine dringend notwendige Erweiterung gewesen. Da viele der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Baesweiler kämen sei man auf den hiesigen Standort aufmerksam geworden. Nach intensiven und erfolgreichen Gesprächen und

durch viel Engagement von Bürgermeister Dr. Linkens habe man sich für Baesweiler entschieden und werde nach Fertigstellung auf einen Schlag 70 neue VertriebsmitarbeiterInnen einstellen.

Von einem bemerkenswerten Geschäftsmodell wusste Hermann Gatzweiler zu berichten. Gemeinsam mit Tom Virt hat er die CAP Businessliga initiiert. Zielsetzung sei, jungen Unternehmen Raum zu schaffen. So werden Hallenkomplexe gebaut, die den individuellen Wünschen der Firmen angepasst werden. Zurzeit stehen 4 von den 10 geplanten Hallenkomplexen, wobei alle ein gleichmäßiges Erscheinungsbild haben. Gatzweiler brachte zum Ausdruck, dass der Wirtschaftsstandort Baesweiler einen so guten Ruf genieße, weil es „Kümmerer“ wie Herrn Bürgermeister Dr. Linkens gebe, die sich um die Belange der Unternehmen intensiv kümmern und man sich so als Unternehmer in Baesweiler gut aufgehoben fühle.

Daniel Grünes, einer der Gründer der aquila biolabs GmbH, zeigte auf, dass sein junges Unternehmen sich auf die Automatisierung im Bereich Insulin- und Antibiotika-Herstellung spezialisiert habe. Die Wahl für den Standort Baesweiler sei schnell gefallen, da man hier volle Unterstützung – hier dankte er Bürgermeister Dr. Linkens und dem gesamten Team des ist – erfahren habe. Die aquila biolabs GmbH hat sich in diesem Jahr als Preisträger beim AC² Gründerwettbewerb und beim Science4Life Venture Cup hervorgetan.

Abschließend ließ sich Dr. Linkens – angesprochen auf die Ansiedlung eines chinesischen Unternehmens in Baesweiler – nicht aus der Reserve locken und blieb diskret. Dies sei bei Verhandlungen ein bewährtes Mittel, um mögliche Partner nicht zu verärgern.

Peter Krüger Meisterbetrieb



Sanitär- & Heizungstechnik

Hauptstraße 7 · 52499 Baesweiler

0 24 01 - 64 77

0 24 01 - 60 84 04

Mobil: 0171 - 41 75 567

tipkrueger@t-online.de



Wir schlachten, wursten und kochen noch selbst!

Setterich (Stammhaus) · Baesweiler

Telefon: 02401-5922

www.metzgerei-lowis.de

... für Wurstliebhaber



Hier freies WLAN



**Freifunk
Baesweiler**

**Freies WLAN im Rathaus
Baesweiler – weitere städtische Einrichtungen folgen**

Am Dienstag, 8. September 2015, haben sich die Freifunker aus Aachen, interessierte Privatleute und Gewerbetreibende sowie Vertreter der Stadt und des Internationalen Technologie- und Servicecenters (ITS) getroffen, um eine lokale Freifunk Community zu gründen.

Der Freifunk Rheinland e. V. fördert den Ausbau eines freien WLAN Netzes in Nordrhein-Westfalen. Dabei helfen lokale Interessengruppen, die sogenannten Communities. Erreicht wird dies mit dem Aufstellen von WLAN Routern, die mit einer Software des Freifunk-Vereins ausgestattet werden. Diese leitet alle Verbindungen, die dieser Router vermittelt, verschlüsselt über die Infrastruktur des Vereins. Der Verein selbst ist eingetragener Telekommunikations-Provider und genießt das sogenannte Haftungsprivileg. Damit entfällt eine mögliche Störerhaftung für den Aufsteller des Routers.

Das Baesweiler Rathaus verfügt bereits über freies WLAN. „Auch das Rathaus Setterich, die Stadtbücherei und das Internationale Technologie- und Servicecenter (ITS) sollen in Kürze ausgerüstet werden“, freut Bürgermeister Dr. Willi Linkens über die positive Entwicklung des öffentlichen WLANS in Baesweiler. Zahlreiche Gewerbetreibende in Baesweiler und Setterich sowie das Pfarrheim St. Andreas Setterich und das Pfarrhaus Baesweiler der kath. Kirchengemeinde St. Marien verfügen bereits über das frei zugängliche Internet. Aktuelle Freifunkkarten finden Sie unter www.baesweiler.de.

api Computerhandels GmbH Daten und Fakten zum Neubauprojekt im Gewerbegebiet Baesweiler



Spätestens im Frühjahr 2016 werden die letzten der ca. 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der api Computerhandels GmbH ihren neuen Arbeitsplatz im Gewerbegebiet Baesweiler beziehen. Hier entsteht an der Robert-Koch-Straße ein neues Logistik- und Verwaltungszentrum, ein moderner Gebäudekomplex - im ersten Schritt mit ca. 30.000 m² Geschossfläche. Schon von weitem lässt sich die enorme Größe des Gebäudes ausmachen. Auf dem ca. 36.000 m² großen Grundstück ist eine Fläche von 17.500 m² bebaut. Doch hat man hier nicht nur eine sichtbar imposante Gebäudehöhe erreicht, sondern ist - um den enormen Bedarf an Lagerflächen zu decken und die erlaubte Bauhöhe nicht zu überschreiten - auch mit ca. sechs Metern in die Tiefe gewachsen. Optionsflächen für einen weiteren Ausbau der Firma api stehen zur Verfügung.

Ca. 40 Mio. Euro investiert api hier am Standort Baesweiler. Eine Verlagerung war nötig geworden, da am bisherigen Standort keine Erweiterung mehr möglich war. Auf der Suche nach geeigneten Flächen war man auf den Standort Baesweiler gestoßen. Hier stimmte einfach alles. Aufgrund der kompetenten und engagierten Unterstützung durch die Wirtschaftsförderung vor Ort mit Bürgermeister Dr. Linkens an der Spitze konnten schnell geeignete Grundstücksflächen gefunden werden. Aber auch der günstige Grundstückspreis und die Höhe der Gewerbesteuer waren mit Pluspunkten für die letztendliche Entscheidung für den Standort Baesweiler.

api ist ein Distributions- bzw. Großhandelsunternehmen für EDV, Hardwarekomponenten, Peripherie und Software sowie PC-Zubehör

mit Kunden aus dem EDV-Fach- und Großhandel. Nach Inbetriebnahme des Firmengebäudes werden täglich 4.000 bis 5.000 Pakete über 15 Laderampen das Gebäude verlassen. Umgerechnet werden das 20 LKW-Ladungen sein. Verkehrstechnisch kein Problem, fährt man doch vom Lager aus direkt in Richtung Umgehungsstraße.

Bürgermeister Dr. Linkens sieht der Inbetriebnahme mit Spannung entgegen. api wird der größte Arbeitgeber vor Ort in Baesweiler sein.

Mittelfristig sieht man weitere positive Auswirkungen für die Stadt. So ist man zuversichtlich, auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Wohnstandort Baesweiler überzeugen zu können. Dies mit attraktiven Wohngrundstücken, ansprechenden Wohnungen und einer weitreichenden Versorgung, mit ausreichenden Kindergartenplätzen sowie einem gut strukturierten Schulsystem. Der ein oder andere wird sicherlich einen Umzug nach Baesweiler in Erwägung ziehen oder gar jetzt schon planen.

Durch die Neuansiedlung der api Computerhandels GmbH wird sich die Gesamtzahl der im Gewerbegebiet Baesweiler beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf über 4.000 erhöhen.

40 Jahre Zechenschließung - Erinnerungwochenende am CAP



Auf Initiative von und in Kooperation mit dem Geschichtsverein Baesweiler hat die Stadt Baesweiler in der Zeit vom 20. bis 23. August am Bergoyer im CarlAlexanderPark an die Schließung von Carl Alexander im Jahre 1975 erinnert. Die Veranstaltungen zogen mehr als 600 Besucher an.

In einer Ausstellung wurde eine Fotoauswahl gezeigt, die die Entwicklung von Carl Alexander von der Abteufung im Jahre 1908 bis zur Schließung 1975 in chronologischer Reihenfolge dokumentierte. Weitere Fototafeln zeigten diverse Abbildungen von Bergleuten, die in der Vergangenheit auf der Zeche gearbeitet hatten. Hier ging es unter der Fragestellung „Wer kennt wen?“ darum, die Identitäten der teils unbekannten Bergmänner festzustellen. Darüber hinaus stellten die Vereinsmitglieder Dietmar Petschel und Jürgen Brockauf ihr inzwischen weit über Baesweiler hinaus bekanntes Bergbaumodell aus. Die beiden Architekten und Baumeister der inzwischen zu etwa einem Drittel fertiggestellten Anlage mussten sich zahlreichen Fragen zu ihrem beeindruckenden Bauwerk stellen. Die Antworten riefen bei den Gästen nicht selten Erstaunen hervor, z. B. hinsichtlich des zeitlichen Aufwands, der bisher betrieben worden ist und der noch bevorsteht, um die Gesamtanlage zu vervollständigen. Alles in allem kommen etwa 30 Jahre bis zur Komplettierung zusammen.

Neben der Ausstellung hat der Geschichtsverein Baesweiler auch Führungen auf dem ehemaligen Bergwerksgelände angeboten. Klaus Peschke und Günter Pesler steuerten bei dem etwa 90-minütigen Rundgang neuralgische Punkte an, an denen Hintergründe zu den geologischen Besonderheiten des Aachener Reviers, zu den Ursprüngen des Bergbaus, über die Industrialisierung bis zur Strukturkrise des deutschen Steinkohlenbergbaus vermittelt wurden. Abgerundet wurde das Wochenende mit einem Bergmannstreff, Naturführungen auf der Halde, einem Kaffeekonzert mit dem Bergmännischen Bläserensemble St. Barbara und einem vom Deutschen Roten Kreuz (DRK) angebotenen Fahrdienst zum Bergplateau. Das 23. Baesweiler Wirtschaftsgespräch im Internationalen Technologie- und Service-Center (its) läutete die Veranstaltungstage mit dem Thema „Schichtwechsel. Bis 1975 unter Tage – wie sieht's 2015 über Tage aus“ ein.

Erschließung des 2. Bauab- schnittes - BP 80, Ederener Weg -



Nachdem die Baugrundstücke im ersten Bauabschnitt im Bebauungsplan 80, Ederener Weg (Pfarrer-Gursky-Ring/Elsa-Brandström-Straße), größtenteils veräußert sind, wird die Stadt Baesweiler nunmehr im Herbst 2015 den 2.Bauabschnitt erschließen.

Diese Grundstücke werden zum Preis von 127,00 Euro/m² inklusive Erschließungsbeiträge und Kostenerstattungsbeiträge zuzüglich Vermessungskosten angeboten.

Die Baugrundstücke sind frei vom Durchgangsverkehr und sehr ruhig gelegen. Von der kinderfreundlichen Umgebung aus können problemlos, auch zu Fuß, die Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf erreicht werden. Gute Bus- und Verkehrsanbindungen sind zudem gewährleistet. Darüber hinaus befindet sich das komplette Kindergarten- und Schulangebot in unmittelbarer Nähe.

Die Stadt Baesweiler bietet auch hier einen besonderen Bonus für Familien mit Kindern an: Familien erhalten für die Grundstücke einen Kinderbonus von 5,00 Euro/qm pro Kind.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.baesweiler.de -> Aktuelles -> Verkauf von städtischen Grundstücken.

Interessenten wenden sich bitte an Herrn Marcel Meuer, Telefon: 02401/800-302, beim Stadtentwicklungsamt der Stadt Baesweiler.

Neue Wohnungen und Intensiv- Pflegeplätze an der ehemaligen Lessingschule

In der ehemaligen Lessingschule findet man nun nach Umbau und Kernsanierung von Teilen des ehemaligen Schulgebäudes eine Intensiv-Pflegestation und seniorengerechte Wohnungen.

Die Elmo Massivhaus GmbH und die Pflegedienste Kuijpers, die bereits am CarlAlexanderPark in Baesweiler erfolgreich zusammenarbeiten, machen auch in Setterich gemeinsame Sache. „Hier wurde ein Lebensstandard geschaffen, der die Senioren im Fokus hat und damit einen Personenkreis, der durch den demografischen Wandel immer größer wird“, erläuterte Ralf Eiche, Geschäftsführer der Pflegedienste Kuijpers. Ende 2013, so sagte er weiter, habe man das Projekt mit mehreren Bausteinen gestartet, das nun immer mehr Form annimmt und teils bereits genutzt wird. So hat die Intensiv-Pflegestation für Menschen, die beatmet werden müssen, bereits ihre Arbeit aufgenommen.

Weitere Pflegeplätze sind im Bau, am Ende werden 18 Intensiv-Pflegeplätze bereit stehen. Die Bausteine Nummer zwei und drei des Konzeptes bilden den Wohnbereich. Im ehemaligen Schultrakt werden zehn seniorengerechte Wohneinheiten geschaffen. Dazu gibt es zwei Appartementhäuser mit jeweils acht Wohnungen. „Das Projekt ist ein wichtiger Baustein für Setterich und stellt eine weitere Aufwertung der Wohngebiete in unserer Stadt dar“, freute sich Bürgermeister Dr. Willi Linkens bei der Vorstellung des Projekts.

KANZLEI ENGELEN

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Günter Engelen

Steuerberater

Arnold-Sommerfeld-Ring 36

52499 Baesweiler

Tel. 02401/8098-0

Fax 02401/809899

E-mail: info@kanzlei-engelen.de

Internet : www.kanzlei-engelen.de

Meisterbetrieb JURASCH KFZ-SERVICE

Hauptstraße 4
52499 Baesweiler-Setterich

0 24 01 - 5 29 54
0 24 01 - 5 29 04

- Bremsen
- KFZ-Elektrik
- Auspuff
- Klimaanlagen
- HU
- Inspektionen
- Stoßdämpfer
- Reparaturen
- aller Fahrzeuge



Dachdeckermeister
Michael Bloch



Thomas-Edison-Str. 6a
52499 Baesweiler

Tel.: 02401/603080
www.dach-bloch.de



VemAix GmbH
Versicherungsmakler Slotara



Wir sind **Sachverwalter** des Kunden und dem Grundsatz der optimalen Beratung verpflichtet. Als unabhängiger Versicherungsmakler arbeiten wir mit allen namhaften Versicherungsgesellschaften zusammen. Den permanenten Versicherungsschutz in Form von Jahrespolicen begleiten wir durch die nachfolgenden Dienstleistungen, die wir **ohne weitere Zusatzkosten** anbieten.

- Beratung und Betreuung vor Ort
- Analyse und Bewertung bestehender Versicherungsverträge
- Beratung bei der Ermittlung des konkreten Versicherungsbedarfs
- Erarbeitung eines individuellen, bedarfsgerechten Angebotes
- Vermittlung von Verträgen und Vertragsverhandlungen mit Versicherern
- Überprüfung von Prämien, Bedingungen und Kontrolle der ausgefertigten Versicherungsdokumente
- Verwaltung und Betreuung Ihrer Versicherungsverträge
- Unterstützungen im Schadenfall
- Informationen über Marktentwicklungen, Tarifveränderungen
- Neuigkeiten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Reyplatz 1 · 52499 Baesweiler · Tel.: 02401-4750
info@versicherungsmakler-slotara.de

Anliegerkommunen gründen den Verein „Erlebnisraum Römerstraße“



Ein gelungener Abschluss für das aus der Regionale 2010 entwickelte Projekt: Am 24. August 2015 gründeten 13 Kommunen und der Landschaftsverband Rheinland den Verein „Erlebnisraum Römerstraße“ und setzten damit einen geschichtlichen und touristischen Meilenstein für die Kulturlandschaft im Rheinland. Bürgermeister Ralf Claßen aus Aldenhoven wurde zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Das Wahrzeichen der Stadt Herzogenrath, die Burg Rode, bot ein stilisiertes Ambiente für die Gründung des neuen Vereins „Erlebnisraum Römerstraße“. Schließlich wurde die frühere Zollburg durch den Grafen von Saffenberg an einer bedeutenden Verkehrsachse errichtet, die im Mittelalter die nördlich davon gelegene Römerstraße ablöste.

Der Erlebnisraum Römerstraße eröffnet neue Wege in die Geschichte des Rheinlandes. Die römischen Fernstraßen von Köln nach Boulogne-sur-Mer (Via Belgica) und von Köln über Trier und Lyon nach Marseille (Agripastraße) werden durch einen kombinierten Rad- und Wanderweg wieder erlebbar gemacht.

Im großen Saal der Burg begrüßte der 1. stellvertretende Bürgermeister, Dr. Manfred Fleckenstein, Vertreterinnen und Vertreter des Landschaftsverbandes Rheinland und der beteiligten Kommunen. Er bedankte sich für die gute und zielorientierte Arbeit, die künftig in dem Verein „Erlebnisraum Römerstraße“ fortgeführt werden kann.

Die Bürgermeister Prof. Dr. Willi Linkens aus Baesweiler und Wilfried Pracht aus Nettersheim schlossen

sich mit ihren Grußworten an und gaben ihrer Hoffnung Ausdruck, dass die Römerstraßen eine nachhaltige Bedeutung für die Bürgerinnen und Bürger im ganzen Land haben werden.

Dr. Nora Andrikopoulou, Abteilungsleiterin Prospektion beim LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland hat das Projekt über lange Zeit mit entwickelt und begleitet. Sie übernahm zunächst die Versammlungsleitung. Nachdem die Vereinssatzung und damit die Gründung des Vereins von 14 Partnern einstimmig beschlossen wurde, erfolgte die Wahl des Vorstandes. Ebenfalls einstimmig bestellt wurden zum 1. Vorsitzenden Bürgermeister Ralf Claßen aus der Gemeinde Aldenhoven und zum 2. Vorsitzenden Dr. Dirk Schmitz, Abteilungsleiter Bodendenkmalpflege im Römisch-Germanischen Museum der Stadt Köln. Auch die weiteren Besetzungen im Vorstand sowie die Wahl der Kassenprüferinnen und einer Koordinatorin erfolgten einstimmig. Der Jahresbeitrag für die Mitglieder wurde auf 500 Euro festgelegt.

Der 1. Vorsitzende, Bürgermeister Claßen, betonte: „Ich halte den Verein insbesondere wegen des kulturellen Wertes in der heutigen Zeit für sehr wichtig. Wir werden als Kommunen hoffentlich davon in touristischer und kultureller Hinsicht profitieren. Mit dem Erlebnisraum Römerstraße haben wir auch die Möglichkeit, spannende Inhalte der römischen Geschichte Kindern und Jugendlichen plastisch darzustellen. So kann man die Geschichte anschaulich auch in die nächsten Generationen transportieren!“

Städtebaufördermittel für die Stadt Baesweiler



Am 22. September 2015 überreichte Frau Regierungspräsidentin Walsken zwei Förderbescheide an Bürgermeister Dr. Linkens. Bei den beiden Bescheiden handelt es sich zum einen um die Fortschreibung der Maßnahme „Soziale Stadt Setterich“ (ca. 108.000 €) und zum anderen um die erste Förderung für die Weiterentwicklung der Baesweiler Innenstadt (ca. 1,54 Mio. €).

Im Bereich Setterich kann mit dieser Maßnahmenfortschreibung sowohl der Weiterbetrieb des Hauses Setterich gewährleistet werden als auch weitere Maßnahmen, wie zunächst die Verbesserung der Straßenbeleuchtungssituation, umgesetzt werden, bevor dann in den nächsten Jahren auch die energetische Sanierung von öffentlichen Gebäuden (Vereinsheim in der Wolfgasse und Rathaus Setterich) angepackt werden kann. Die Stadtrenovierungsmittel für die Baesweiler Innenstadt ermöglichen zunächst die städtebauliche Aufwertung der Straßenzüge im Kirchwinkel/Am Feuerwehrturm im Zusammenhang mit der Neerrichtung des neuen Einkaufszentrums. Hiermit kann die städtebauliche Aufwertung der Verbindungsachsen zum Zentrum ebenso umgesetzt werden wie die Verbesserung des Volksparks inklusive der Neugestaltung eines Spielplatzes im Parkbereich.

Bei der Übergabe der Förderbescheide bedankte sich Bürgermeister Dr. Linkens ausdrücklich bei der Regierungspräsidentin für das Vertrauen, was mit der Übergabe der Bescheide zum Ausdruck komme, und versprach, die zugesagten Landes- und Bundesmittel entsprechend der beantragten Maßnahmen zuverlässig umzusetzen.

Lust auf Farbe

MALERARBEITEN
VERGOLDUNGEN UND PATINIERARBEITEN
STUCK- UND RESTAURIERUNG
LASUR- UND BEIZTECHNIKEN
BILDGESTALTUNGEN
WAND- UND DECKENMALEREI
AUFGARBEITUNG VON MÖBELN DURCH
SANDSTRÄHLTECHNIK



JOSEFSTRÄE 21 52499 BAESWEILER
TELEFON 02401/5048-49 • TELEFAX 02401/6472
WWW.SEIDEL-WOHNEN.DE • E-MAIL: INFO@SEIDEL-STUCK.DE

Vielfalt. Das Beste gegen Einfalt.



Fachgespräch

„Transkulturelle Kompetenz – Herausforderungen und Chancen in der medizinischen und psychosozialen Versorgung“

am 21. Oktober 2015



So lautet der Titel der Fachtagung, zu der die Arbeitsplattform **Migration** in der StädteRegion Aachen gemeinsam mit dem **Kommunalen Integrationszentrum** der StädteRegion Aachen und dem **Gesundheitsamt** der StädteRegion Aachen im Rahmen der diesjährigen **Interkulturellen Woche** einladen. Die Fachtagung findet im **Mediensaal** der StädteRegion Aachen, Zollernstraße 16, 52070 Aachen. Die Teilnehmenden erwarten ein **vielfältiges und anregendes Programm** aus **Fachvorträgen, vier Workshops und einer Abschlussdiskussion mit ExpertInnen aus Wissenschaft und Praxis**. Die Organisatoren haben eine **Zertifizierung der Fachtagung bei der Nordrheinischen Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung** beantragt.

Dienstjubiläum

Der städtische Bedienstete Herr **Alfred Herzog** konnte am 01.09.2015 auf eine 40-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst zurückblicken.

Herr Herzog begann seinen Dienst bei der Stadt Baesweiler am 01.09.1975 und war seitdem im Baubetriebsamt in der Spielplatzkolonne, bei der Recyclingbetreibung und als Kraftwagenfahrer eingesetzt. Seit einigen Jahren ist Herr Herzog in der Grünflächenkolonne tätig und wird im Bedarfsfall als Vertretung der Schulhausmeister des Gymnasiums Baesweiler eingesetzt.

Bürgermeister Dr. Linkens dankte dem Jubilar für seine stets pflichtbewusste, zuverlässige Aufgabenerfüllung.

Die besten Wünsche der Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch.

Wendepunkte – Berufliche Neuorientierung für Frauen

Beruflich neue Wege für sich entdecken – ein spannendes Thema, das für viele Frauen interessant ist – egal ob die Unzufriedenheit im Beruf, der Wiedereinstieg nach der Familienphase, eine unverhoffte Arbeitslosigkeit oder einfach die Lust auf etwas Neues die Antriebsfeder ist.

Seit August 2015 wird die in den vergangenen beiden Jahren erfolgreich durchgeführte Fortbildungsreihe fortgesetzt.

Folgende dreistündige Workshops bzw. Infotage werden angeboten:

Do., 29.10.2015, 9.30 – 12.30 Uhr

Infotag Existenzgründung

Mo., 16.11.2015, 9.30 – 12.30 Uhr

Jetzt packe ich es an! – Ausbildung als Erwachsene

Mo., 07.12.2015, 9.30 – 12.30 Uhr

Auf neuen Wegen – Berufliche Neuorientierung für Migrantinnen

Do., 21.01.2016, 18.30 – 21.30 Uhr

So geht es nicht weiter! – Berufliche Veränderungen angehen

Mo., 15.02.2016, 18.30 – 21.30 Uhr

Rollenvielfalt leben: Meine Rolle im Beruf

Mit Unterstützung der Bundesagentur für Arbeit Aachen-Düren sowie der Gleichstellungsbeauftragten der Städte Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Herzogenrath, Stolberg, Übach-Palenberg, Würselen und der StädteRegion Aachen werden die Workshops günstig für alle interessierten Frauen angeboten. Die Beratung an den Infotagen ist kostenlos.

Der Flyer mit den Terminen und den Inhalten der Workshops und der Infotage liegt in den Rathäusern und der Stadtbücherei aus und ist auf der Internetseite der Stadt Baesweiler abrufbar.

Wer Interesse hat, an einem oder mehreren Workshops bzw. Infotagen teilzunehmen, kann sich im FrauenKomm.Gleis1 per E-Mail an info@FrauenKommGleis1.de oder telefonisch unter 02406/ 97 97 32 anmelden.

NACHRUF

Am 12.09.2015 verstarb

Frau Elfriede Skrotzki

im Alter von 83 Jahren.

Die Verstorbene war von 1970 bis 1990 als Raumpflegerin in der Grundschule Beggendorf beschäftigt.

Frau Skrotzki war stets eine treue und pflichtbewusste Mitarbeiterin.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Prof. Dr. Linkens
Bürgermeister

Pierre Froesch
Vorsitzender des Personalrates

Stellenausschreibung

Die Stadt Baesweiler sucht

Aushilfen als Erwachsenenlotsen

für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen an verschiedenen Fußgängerüberwegen in den Stadtteilen Baesweiler und Setterich.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich lediglich um eine Aushilfsstelle handelt und ein regelmäßiger Einsatz nicht garantiert werden kann.

Nähere Auskünfte über die Arbeitszeiten und die Höhe des Lohnes erteilt die Personalabteilung der Stadt Baesweiler, Zimmer 203 im Verwaltungsgebäude Baesweiler, Telefon 02401/800203 oder 02401/800271.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung an die folgende Adresse zu richten:

Der Bürgermeister –Personalabteilung-
Mariastr. 2, 52499 Baesweiler

Concordia Oidtweiler unterstützt erneut die Baesweiler Bürgerstiftung



Große Vereine zieht Concordia Oidtweiler beim Turnier für E-Junioren alljährlich nach Baesweiler. Im letzten Jahr waren unter anderem Mannschaften von Feyenoord Rotterdam, Bayer 04 Leverkusen und der TSG Hoffenheim beim „Sparkassen CUP 2014“ zu Gast. Und neben dem sportlichen Kräftemessen haben sich die jungen Fußballer auch wieder für die Baesweiler Bürgerstiftung ins Zeug gelegt. Der Erlös in Höhe von 2.000 Euro wurde jetzt auf dem Oidtweiler Sportplatz vom

neuen Jugendleiter Ömer Deniz im Beisein vieler junger Kicker und dem Sparkassen-Geschäftsstellenleiter Jörg Kisters an den Stiftungsratsvorsitzenden Mathias Puhl und den Stiftungsvorstand Dr. Willi Linkens übergeben. Einige Top-Namen stehen bereits auf der Liste für den nächsten Sparkassen CUP am Sonntag, 13. Dezember 2015. Unter anderem kommen Kinder vom FC St. Pauli und Fortuna Köln, verhandelt wir derzeit noch mit dem Karlsruher SC und dem Hamburger SV.

DLRG'ler aus Baesweiler und Würselen im Rathaus empfangen

Viele Stunden waren die Einsatzkräfte der Wachmannschaft der DLRG Würselen, in der auch die Mitglieder der Ortsgruppe Baesweiler ihren Dienst verrichten, am 04.07.2015 bereits im Einsatz und hatten ein wachsaimes Auge auf die rund 5000 Menschen auf der Liegewiese und 1500 Menschen im Wasser des Eiserbachsees in der Eifel, als sie die Meldung erreichte, dass jemand ins Wasser gefallen und nicht mehr aufgetaucht sei. Zeugen hatten beobachtet, wie ein junger Mann in der Nähe der Seebühne versank. Sofort wurde von der Hauptwache aus ein Großeinsatz eingeleitet. Leider konnte der Verunfallte nach rund drei Stunden nur noch tot geborgen werden.

Bei einem Besuch im Baesweiler Rathaus berichtet Gerd Debye, Ortsgruppenleiter der DLRG Würselen, von diesem Einsatz-Wochenende, das die ehrenamtlichen Helfer der DLRG so schnell nicht vergessen werden. „So etwas geht nicht spurlos an uns vorüber“, erinnert sich der stellvertretende Einsatzleiter Maximilian Otto und ergänzt: „Das ging uns allen an die Nieren, junge wie auch ältere Kollegen mussten das erst einmal verarbeiten und waren am Ende sehr ausgelaugt.“ Auch weitere schlimme Beobachtungen mussten die Einsatzkräfte vor Ort machen. „Es war erschreckend zu sehen, wie viele Gaffer da mit dem Handy Fotos gemacht haben.

„Sie leben Ehrenamt und Ihre soziale Kompetenz ist beispielhaft“, dankte Bürgermeister Dr. Willi Linkens den rund 15 Vertretern der Wachmannschaft für ihren Einsatz und zeigte sich beeindruckt von der tollen Gemeinschaft.

Auch in der Schwimmausbildung ist die DLRG hervorragend aufgestellt. Neben zahlreichen Kursen in der Kleinkinder-, Kinder-, Jugend-, und Erwachsenenschwimmausbildung gibt es auch Lehrgänge im Tauchen und Schnorcheltauchen sowie in der Rettungsschwimmausbildung und im Rettungssport und nicht zuletzt Aquafitnessangebote in Baesweiler. Infos unter www.baesweiler.dlrg.de.



CITAN on Tour.

Für Handwerker und Familien:
Erleben Sie den neuen CITAN, Sprinter und Vito.

Kommen Sie zu Ihrem Mercedes-Partner vor Ort und gehen Sie auf Transporter-Entdeckertour. Erleben Sie die Modellvielfalt des CITAN – ob Handwerker oder Familie – ein Stern, der sie alle begeistern wird. Steigen Sie ein und testen Sie bei einer Probefahrt eines unserer vielfältigen Modelle. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Alle Termine der Transporter-Entdeckertour finden Sie unter www.citan-on-tour.de

**29.10.-31.10. Autohaus Zittel KG,
Alsdorf**

Mercedes-Benz
Vans. Born to run.



Autohaus Zittel KG

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung

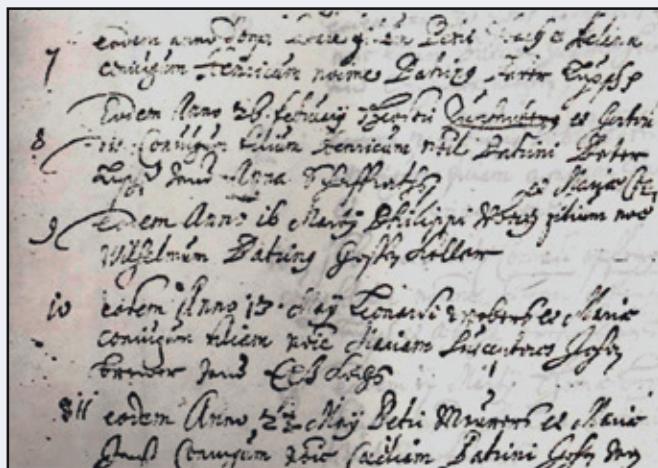
ALSDORF: Linnicher Straße 203 • Tel. 024 04/9 4330 • Fax 94 3330
ESCHWEILER: Rue de Wattrelot 8-10 • Tel. 024 03/8 7020 • Fax 87 0230
AMG-CENTER • www.mbzittel.de



AUS DEM STADTARCHIV

Familienarchiv Kurt Faßbinder: Eine Schenkung für alle Bürger

Von Klaus Peschke



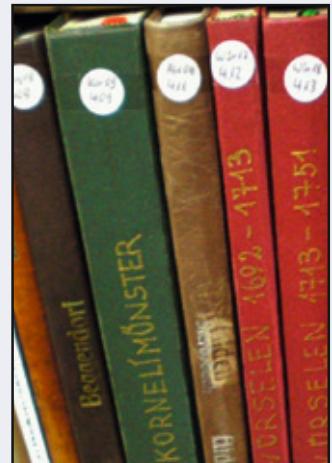
Auszug aus dem Taufregister von 1658. Zum Lesen des Textes braucht man Übung.



Einband des Sterberegisters Baesweiler ab 1770.



Eine Fundgrube für die Familienforschung. So bezeichnete Kurt Faßbinder selbst seine Sammlung von Daten, die er im Laufe von über 40 Jahren zusammengestellt hatte. Und dieser Schatz sollte zusammenbleiben, nicht verstreut werden und nach seinem und dem Tode seiner Frau öffentlich zugänglich gemacht werden. Um dies zu sichern, hat er die Materialien seiner Forschung der Stadt Baesweiler zur Schenkung gemacht. Leider starb Kurt Faßbinder schon 2007. Als seine Ehefrau Käthe 2013 verstarb, traten die Bestimmungen der Schenkung in Kraft. Zur leichteren Einsicht für Interessenten in den umfangreichen Bestand mit über 2000 Büchern und 442 Kopien von Kirchenbüchern wurde das bestehende Verzeichnis digitalisiert. Auf der Homepage der Stadt sind diese Übersichten einsehbar. Dort findet man auch den Weg, wie man das Material einsehen kann: <http://www.baesweiler.de/inhalte/stadtarchiv>



Blick in den Bestand des Archivs mit Kopien der gebundenen Kirchen- bücher der Region

für jeden geworden, der sich mit jüdischem Leben in unserer Region beschäftigt. Mit der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes fand seine Arbeit später eine angemessene Würdigung.

Was befindet sich nun im Familienarchiv Faßbinder? Neben der Fachliteratur macht den Familienforscher natürlich ein Blick in die (kirchlichen) Geburts- und Taufregister vor 1800 neugierig, ebenso die Suche in den zahlreichen Heirats- und Sterberegistern früherer Zeiten. Kurt Faßbinder hat bei seinen Forschungen zur eigenen Familie Kirchenbücher der näheren und weiteren Umgebung einsehen müssen. Um die Erlaubnis zur Einsicht zu erhalten, hat er der jeweiligen Pfarre angeboten, das häufig schlecht erhaltene Urkundenbuch auf eigene Kosten zu kopieren und neu zu binden. Meist durfte er auch ein Exemplar für sich herstellen. So war allen geholfen. Die Pfarre bekam ein frisch gebundenes Kopiär, und er hatte ein Exemplar, das er für seine Forschungen auswerten konnte. So entwickelte sich nach und nach eine Sammlung der Kirchenbücher der Region.

Ein besonderer Schatz entstand dadurch, dass er zufällig auf Taufdaten ehemals jüdischer Bürger stieß. Er ging dann systematisch auf die Suche nach Spuren jüdischer Familien auch im 19./20. Jahrhundert. Daraus entstand ein vollständiges Findbuch aller jüdischen Familien in Baesweiler, Alsdorf und Aldenhoven mit Belegen ihrer Personenstandsurdokumente. Diese Forschungsarbeit ist die Grundlage

Stadtarchiv Baesweiler - Sprechstunden

Die nächste Sprechstunde ist
am Montag, 2. November 2015,
10.00 - 12.00 Uhr,
Rathaus Baesweiler,
Mariastr. 2., Raum 104.



Mahnkapelle auf dem Baesweiler Friedhof geöffnet

Die 1979 zu einer „Mahnstätte für den Frieden“ umgestaltete alte Friedhofskapelle von 1911 kann am 1. November – Allerheiligen – besichtigt werden. Während die sieben von Prof. Dr. Heinz Dohmen aus Essen entworfenen Fenster (siehe Foto: Brennende Stadt) auf eindringliche Weise die Schrecken des Krieges darstellen, drückt die Skulptur des früher in Baesweiler lebenden Künstlers Rolf Kretzschmar symbolisch Hoffnung aus.

Wie schon in den letzten Jahren bietet Dr. Ulrich Schroeder vom Geschichtsverein Baesweiler kurze Führungen mit Informationen zur Geschichte der Kapelle und ihrer Ausgestaltung als Mahnstätte an: vormittags nach der Segnung der Gräber von ca. 12.30 - 13.30 Uhr und nachmittags von 15.00 - 16.30 Uhr.

Neue Postkarten aus Baesweiler

Seit einigen Jahren gibt es Postkarten mit Baesweiler Motiven. Da sie zwischenzeitlich vergriffen waren, sind sie nun überarbeitet, um ein Motiv erweitert und neu aufgelegt worden. Die nunmehr 5 Postkarten sind zu einem Preis von 0,70 € an der Infothek im Rathaus Baesweiler, im Freizeitbad Parkstraße und in verschiedenen Schreibwarengeschäften im Stadtgebiet erhältlich. Weitere Infos: Birgit Kremer-Hodok, Tel. 02401/800-207 oder birgit.kremer@stadt.baesweiler.de.



„Gruß aus Baesweiler“ - 118 Jahre Stadtgeschichte

„Gruß aus Baesweiler“ – so lautet der Titel des Buches von Dr. Ulrich Schroeder, das ab Mitte Oktober 2015 in der Buchhandlung Wild, Baesweiler, eingesehen und erworben werden kann.

„Ich habe seit 1970, als ich in Baesweiler meine erste Lehrerstelle antrat, Ansichtskarten von Baesweiler gesammelt, woraus sich in den folgenden 45 Jahren eine Sammlung von mehr als 300 Exemplaren ergeben hat. Bekannt sind mir inzwischen sogar über 400 Ansichtskarten. Nach meiner Pensionierung ist dann Schritt für Schritt daraus ein Buch entstanden“, freut sich Dr. Schroeder über die baldige Fertigstellung seines Buches.

„Gruß aus Baesweiler“ ermöglicht dem Leser eine Reise – in Bild und Wort – durch die letzten 118 Jahre der Stadtgeschichte: Anhand von 262 ausgewählten Karten wird – in chronologischer Abfolge und nach Stadtteilen getrennt – nicht mehr Vorhandenes wieder „sichtbar“ gemacht, jeweils Neues vorgestellt und dadurch die Veränderung/Entwicklung des Stadtbildes dokumentiert. Die Abbildungen werden durch Texte erläutert.



Die Firma **ELTRO GmbH** ist seit 25 Jahren am Standort Baesweiler als Weltmarktführer im Bau von Plasmanitrieranlagen tätig. Wir liefern unsere Produkte und Dienstleistungen als Familienunternehmen überwiegend an die Automobilindustrie, die Windenergieindustrie, die Luftfahrt und den allgemeinen Maschinenbau.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir als stetig wachsendes Unternehmen ständig Fachkräfte im Bereich

- **Einkauf**
- **Elektrotechnik**
- **Elektronik**
- **Softwareentwicklung**
- **Service**
- **Maschinenbau**

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und bereit sind Neues zu lernen, dann bewerben Sie Sich bei uns.



... der Arbeitgeber in der Stadt Baesweiler

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

ELTRO GmbH

Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre Initiativbewerbung zusenden!





TOLLE SENIOREN WOCHE



Gute Stimmung beim offenen Singen mit den Senioren



Zum 7. Male hintereinander gestaltete der Kirchenchor St. Petrus, diesmal mit dem neuen Chorleiter Helmut Esser, die Abschlussveranstaltung der Seniorenwoche der Stadt Baesweiler am Samstag, 5. September 2015. In diesem Jahr fand das offene Singen einen außergewöhnlichen Zuspruch. Bis zum letzten Platz war das Pfarrheim besetzt; es mussten gar noch zusätzliche Stühle herangeschafft werden. Bürgermeister Dr. Willi Linkens verzichtete auch in diesem Jahr darauf mitzusingen,

erfreute den Chor allerdings mit lobenden Worten.

Unter dem Motto „Musik zum Essen und Trinken“ sangen die Gäste, schwungvoll begleitet von Helmut Esser am Keyboard, Lieder wie „Aber bitte mit Sahne, beiß nicht gleich in jeden Apfel, griechischer Wein“ u.ä. Egon Hermanns führte mit humorvollen Kommentaren durch das Programm. Als besondere Überraschung erhielt der eigens für diese Aufführung zusammen-

gestellte Männerchor nach dem Lied „Ein Bier, das macht den Durst erst schön“ von hilfreichen Chordamen ein frisch gezapftes Bier. Das Abschlusslied „Ein Likörchen für das Kirchenhörchen“ endete nicht mit der letzten Note sondern mit zwei Tablets Likörchen für alle Sängerinnen und Sänger.

Die Gäste, die sich schon auf das offene Singen im nächsten Jahr freuten, blieben anschließend noch lange in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen.

**Wir realisieren Ihre
eigenen vier Wände**

Starten Sie mit uns in Ihre Wohnträume




**STEIN
AUF
STEIN**

**Bauen Sie mit uns auf
Grundstücken in der Region!**



52499 Baesweiler · Bahnhofstraße 89
(02401) 60 28 18 0 · www.aim-hausbau.de



**SCHÜLER-JOB BÖRSE
BAESWEILER e.V.**

Die hilfsbereiten Schüler
der Schüler-Jobbörse

SIE BRAUCHEN JEMANDEN

Dann rufen Sie uns an!

in den Räumen des
NachbarschaftsTreff Setterich
Hauptstraße 64
52499 Baesweiler
sjb-baesweiler@gmx.de

**02401/
52339**

www.sparkasse-aachen.de

**Sie sind in Baesweiler
zu Hause.**

Wir auch!

 Sparkasse
Aachen

Die Sparkasse Aachen ist und bleibt mit fast 100 Filialen der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Wir betreuen viele Kunden und versorgen sie und die hiesigen mittelständischen Unternehmen mit Krediten. Auch in Zukunft können sich die Kunden auf uns verlassen: Während andere sich zurückziehen, bleiben wir vor Ort. Und das ist gut für Baesweiler.

Senioren

15



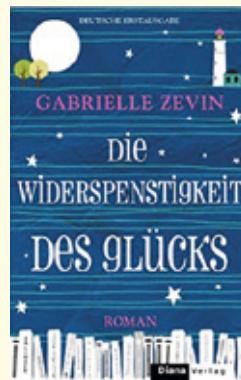
Buchtipps von Doris Sieben-Schopf

Maike Maja Nowak: Wie viel Mensch braucht ein Hund

„Hunde verdienen, mit uns leben zu dürfen, wie sie selbst miteinander leben: in einer sozialen Struktur aus Regeln, Grenzsetzungen, Zuneigung und Freiheit“
Maja Nowak

Als mein Hund vor 2 Jahren starb und ich einen Strassenhund aus Portugal bekam, waren die Erziehungsprobleme mit meinem alten Hund wieder sehr präsent. Ich habe nach anderen Methoden als den üblichen (Erziehung zu Konditionsmaschinen) gesucht und wurde fündig.

Das Buch von M. Nowak ist deshalb für mich so interessant, weil sie selbst lange mit einem Rudel wilder Hunde zusammengelebt hat und dadurch die Hundesprache von der Pike auf „studiert“ hat. Die Methoden, die sie anwendet, sind im Grunde denkbar einfach. Es geht darum, die Regeln, die man aufstellt, klar zu äußern und vor allem von Anfang an konsequent durchzusetzen – ohne Strafen, ohne Leckerli – einfach nur weil man das „Leittier“ ist – freundlich, konsequent und ohne viele Worte.



Buchtipps von Elke Tetz

Zevin, Gabriele: Die Widerspenstigkeit des Glücks

A. J. Fikry ist ein seltsamer Typ, ein Eigenbrötler, nach eigenem Bekunden ein Nerd. Er besitzt eine Buchhandlung, eine wertvolle Erstausgabe eines Buches von Edgar Allan Poe und kann leichter erklären, welche Bücher er nicht mag, als das, was er nicht gerne liest. Außerdem trauert er um seine Frau und hat jeden Lebensmut verloren, scheint es. Bis er eines Morgens einen ungebetenen Gast in seiner Buchhandlung entdeckt, die zweijährige Waise Maya. Sein ganzes Leben wird auf den Kopf gestellt, als er sich des Mädchens annimmt. Der Leser begleitet A.J. durch sein weiteres Leben, an dessen Ende die Erkenntnis steht: „Es gibt nur ein Wort, das wichtig ist.“ Welches das ist, soll hier nicht verraten werden.

Mir gefällt an diesem Buch besonders die Leichtigkeit, mit der es geschrieben ist. Es gibt traurige Momente, lustige und gefühlvolle. Man kann das Buch so durchlesen, kann es aber zwischen durch genauso gut zur Seite legen und ist sofort wieder mitten in der Geschichte, wenn man weiterliest.

Ein Zitat hat es mir besonders angetan: „... Und ich rede gern mit Menschen über Bücher. Ich mag Papier. Ich finde es schön, wie es sich anfühlt...“



Buchtipps von Yvonne Jopke

Fredrik Backman: Ein Mann namens Ove

Ove ist 59, Frührentner, und in der Reihenhausiedlung als mürrischer Eigenbrötler bekannt, der frühmorgens seine Runden dreht, Falschparken aufschreibt, penibel auf Recht und Ordnung schaut und aus Prinzip nur Saab fährt. Im Jahr zuvor hat er seine über alles geliebte Frau Sonja verloren und denkt ständig, ihr möglichst bald zu folgen. Doch alle diesbezüglichen Versuche scheitern, das Leben lässt ihn noch nicht los, erst recht nicht, als nebenan eine junge schwedisch-iranische Familie einzieht und ihn mit Beschlag belegt. Parvaneh, die junge hochschwangere Iranerin, bietet ihm Paroli, und auch sonst fordern ihn Nachbarn und unliebsame Bürokraten heraus. Im Laufe des Romans erfährt der Leser auch, warum Ove so geworden ist, wie er ist, welche Schicksalsschläge er erleiden musste.

Immer wieder wird man zum Lachen gebracht, aber es gibt auch traurige Momente. Erzählerisch ist dieser Roman ein Genuss, mit viel Humor, Herzenswärme und vielen Emotionen. Es ist die Geschichte eines Mannes, der aufgegeben hat und durch verschiedene Umstände zurück ins Leben geholt wird. Für mich das schönste Buch, das ich in der letzten Zeit gelesen habe. Fazit: Ove ist der neue Herzensbrecher aus Schweden.

Wissenschaftliches Arbeiten – (k)ein Buch mit sieben Siegeln

Die Schule soll auch wissenschaftliches Arbeiten vermitteln. Deshalb wird, meistens in der Mittelstufe, die erste sogenannte Hausarbeit geschrieben. Zu einem mehr oder weniger spannenden Thema sollen verschiedene Informationen zusammengetragen und zu einem eigenen Text verarbeitet werden. Aber diese Literatursuche ist gar nicht so einfach. Wie findet man geeignete Informationen bzw. wo und wie muss man überhaupt danach suchen? Wie gut sind die Informationen im Internet? Und was ist eigentlich der Unterschied zwischen Büchern, Zeitschriften und Sammelwerken?

Auf youtube gibt es ein anschauliches Erklärvideo zur Literaturrecherche.

Bei weiteren Fragen ist das Team der Stadtbücherei Baesweiler der richtige Ansprechpartner. Wir helfen gerne bei der Recherche. Dann klappt es auch mit der Hausarbeit! Allerdings sollte genügend Zeit eingeplant werden. Wenn wir Bücher über die Fernleihe bestellen, kann das auch schon mal drei Wochen dauern.

Bücherbörse



in der Alten Scheune,
Burg Baesweiler

**Sonntag,
8. November,
11 - 15 Uhr**

Die Bücherbörse steht
Privatpersonen offen,
die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen werden ab Dienstag, 20. Oktober telefonisch unter 02401/895644, per e-mail unter stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de oder persönlich angenommen.

DTBÜCHEREI

Bücherei-Team



Buchtipps von Ingrid Müller

Kiremitci, Tuna: Madame Rosella und die Liebe

Die 88-jährige Berliner Jüdin Rosella sucht aus Einsamkeit über eine Zeitungsannonce eine Gesprächspartnerin. Die schüchterne türkische Studentin Pelin ist zuerst unsicher ob der skurrilen Situation; mit jeder Woche wird ihr Umgang mit der resoluten alten Dame aber vertrauter. Während Rosella von ihrer Zeit in Istanbul erzählt, wo sie während des Krieges lebte und eine Familie gründete, berichtet Pelin von ihrem Studentenleben in einem fremden Land. Mal humorvoll, mal wehmütig - immer mehr geben die beiden Frauen von sich preis.

Mich hat an der Geschichte besonders die Entwicklung der Freundschaft zwischen Madame Rosella und Pelin angesprochen und angerührt. Trotz des großen Altersunterschiedes kommen sich die beiden näher und schließen sich gegenseitig immer inniger ins Herz.



Buchtipps von Nadine Schrank

Tad Williams: Die dunklen Gassen des Himmels

Wenn sich Engel und Teufel, die Anwälte des Himmels und der Hölle, in die Haare kriegen, werden die schlimmsten Befürchtungen wahr. Viel schlimmer, als man es sich auf der Erde vorzustellen vermag - aber auch unendlich viel komischer. Neben seinen Geschäftsreisen zu den Opfern von Autounfällen, zu plötzlich an einer Herzattacke Verstorbenen treibt Bobby Dollar sich viel in Bars und Vergnügungslokalen herum. Alles geht seinen gewohnten Gang, bis eines Tages die Seele eines Toten verschwunden ist. Hat 'die andere Seite' sie gestohlen - der Anwalt der Hölle? Waren es Hintermänner im Himmel? Ein neues Kapitel im Krieg zwischen Himmel und Hölle beginnt, und der Engel Bobby steckt mittendrin.

Tad Williams Roman ist gespickt mit schrägen Figuren, rasanten Wendungen und sarkastischen Humor. Für Fantasyfans, die einmal etwas Neues, außerhalb von Vampiren, Zauberern und Elfen erleben wollen ein absolutes Muss!

Donnerstag,
26.
Nov. 2015,
20.00 Uhr,
Burg Baesweiler



Regine Kölpin „Oma zeigt Flagge“

Verschwindet ein Geburtstag, wenn man fest genug nicht an ihn denkt? Oma Jette genießt ihr postfamiliares Dasein (glaubt sie jedenfalls) und plant, ihren 60. einfach zu ignorieren. Enkelin Marie plant derweil eine Geheimoperation. Was Jettes Jugendliebe Günther plant, als er sich samt Scheidungs-Hamster Emma bei ihr einquartiert, ist ungewiss. Sicher ist nur, dass Jettes Leben plötzlich gehörig kopfsteht.

Karten erhalten Sie im Vorverkauf in der Stadtbücherei Baesweiler, der Buchhandlung Wild und an der Abendkasse. **Eintritt 5,- Euro**

Samstag,
07.
Nov. 2015,
10-11.30 Uhr,
Stadtbücherei
Baesweiler



Zeichnen lernen wie Greg

Greg-Fans aufgepasst! Wenn du Gregs Tagebücher liebst und lernen willst, wie man Greg mit wenigen Strichen aufs Papier bringt, kannst du das bei Kursleiterin Charlotte Hofmann lernen. Die Illustratorin zeigt, wie man die Helden aus den Büchern zum Leben erweckt, wie man Sprechblasen einsetzt und welche Gefühle Greg mit seiner Mimik und Körperhaltung zum Ausdruck bringen kann.

Anmelden könnt ihr euch ab dem 06.10.2015 unter 02401/895644 oder persönlich in der Stadtbücherei!
Für Kinder von 8-14 Jahren

**Bierverlag Schöingen**
Inh. Petra Brandt
Ihr Partner für alle Veranstaltungen
Kampstraße 6 · 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/74 01 · Fax 0 24 01/40 69
E-Mail: bierverlag-schoengen@web.de

Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstr. 16,
52499 Baesweiler

Dienstag	14.00 – 19.30 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 02401/ 7944 (Ausleihe), 02401/895644 (Beratung)
Telefax: 02401 / 895645
E-Mail: stadtbumcherei@stadt.baesweiler.de

Die Stadtbücherei bleibt am Freitag, 09.10.2015, ab 12.00 Uhr, und am Samstag, 10.10.2015, ganztägig, wegen Serverarbeiten geschlossen.

20. Familienspielefest in der Realschule Setterich

Samstag, 24. Oktober 2015 von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Sonntag, 25. Oktober 2015 von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Aula der Realschule Setterich

Wie auch in den vergangenen Jahren findet 2015 das Familienspielefest statt. Schnell den Kalender heraus und die beiden Termine eintragen. Denn auch dieses Jahr wird das Team von Spielkonzept 4U mit einer Vielzahl an Spielen und besonderen Highlights in die Aula der Realschule Setterich kommen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Spielkonzept 4U beraten, erklären die Regeln und geben zahlreiche Tipps zu vielen Spielen. Hier findet man die neuesten Spiele zum Ausprobieren. Auf Präsentationsflächen werden einige Spiele vorgeführt und man kann die Spiele des Jahres kennen lernen.

Nicht nur das Familienspielefest erlebt in diesem Jahr seine 20. Auflage. Auch das beliebte Gesellschaftsspiel „Die Siedler von Catan“ begeistert Spielefreunde nun schon seit dem Jahr 1995. Passend zu diesem „doppelten Jubiläum“ hält das Team von Spielkonzept 4U eine spielerische Zeitreise des Klassikers für die Besucherinnen und Besucher bereit.

Unser besonderer Guest Benjamin Blümchen wird ebenfalls wieder mit dabei sein.

Am Samstag findet um 15:00 Uhr der beliebte **Schulcup** statt, bei dem die Grundschulen aus dem Stadtgebiet ihr Können unter Beweis stellen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die EWV Energie- und Wasser-Versorgung GmbH und an die Sparkasse Aachen, die das Familienspielefest mit einer großzügigen Spende unterstützen.

Die ganze Familie kommt hier auf ihre Kosten, also besuchen auch Sie uns! Die Stadt Baesweiler, das Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung der StädteRegion Aachen und Spielkonzept 4U freuen sich auf Ihren Besuch!

Eintrittspreise:

1-Tages-Karten:

Familienkarte (2 Erwachsene mit bis zu 3 Kindern)	4,00 Euro
Erwachsene	2,00 Euro
Kinder, Schüler, Studenten	1,00 Euro

2-Tages-Karten:

Familienkarte (2 Erwachsene mit bis zu 3 Kindern)	6,00 Euro
Erwachsene	3,00 Euro
Kinder, Schüler, Studenten	1,50 Euro

Inhaber der Familienkarte der Städteregion erhalten 1 Euro Ermäßigung auf die 1- und 2-Tages Familienkarten. Für Inhaber der JugendleiterCard ist der Eintritt zum Familienspielefest frei!

**Podologie / Medizinische Fußpflege
schmerzfreie Behandlung durch moderne
Nass- und Turbinentechnik**

**Erste Praxis für Podologie & medizinische
Fußbehandlung in Baesweiler-Oidtweiler**



Petra Bontenbroich

Praxis für Podologie und med. Fußpflege

Petra Bontenbroich
Podologin

Bahnhofstr. 89 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/895290 - Fax 602442
Mobil: 0177-7452697

Mail: praxis@podologie-bontenbroich.de - www.podologie-bontenbroich.de

**Das Wodo Puppentheater präsentiert:
„Mama Muh und die Krähe“**

- Eine Geschichte über eine ungewöhnliche Freundschaft -

Freitag,
23.
Okt. 2015,
1630 Uhr,
**Burg
Baesweiler**



Mama Muh ist eine ziemlich ungewöhnliche Kuh. Sie will nicht den ganzen Tag auf der Weide dösen. Lieber trifft sie sich mit der Krähe aus dem Krähewald. Krähe ist Mama Muhs beste Freundin. Und beste Freundinnen unterhalten sich gerne. Über Farben, Formen, Aussehen. Über die Stadtbibliothek und über Buchstaben. Mama Muh tanzt gerne und...
...nicht selten trifft die Krähe der Flügelschlag, wenn Mama Muh mal wieder eine Idee hat. Natürlich halten beide besten Freundinnen zusammen, was immer auch geschieht.

Wodo über Wodo:

Seit Juni 2000 ist Wodo Puppenspiel, Mülheimer Figurentheater, eine beim Deutschen Patent- und Markenamt eingetragene Marke. Wolfgang Kaup-Wellfonder ist anerkannter Diplom Sozialpädagoge mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendarbeit. Eine gute Voraussetzung für einen Figurenspieler, der hauptsächlich Kindertheaterstücke inszeniert. Auch Dorothee Wellfonder schloss eine „ordentliche“ Berufsausbildung ab, denn auch sie wurde staatlich anerkannte Diplom Sozialpädagogin mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendarbeit. Schließlich haben sich „die Wodos“ während des Studiums in Essen kennen gelernt. Drei Jahre war sie Anfang der 90er Jahre „nebenbei“ Geschäftsführerin des Verbandes Deutscher Puppentheater e. V., von 2004 bis 2006 war sie wieder im Vorstand dieser Berufsvertretung. Ferner saß sie in den 1990ern im Vorstand des Deutschen Forums für Figurentheater und Puppenspielkunst, Bochum. Mit WO organisiert sie die Mülheimer Puppentheaterwochen (...)

Es wird unbedingt um eine telefonische Kartenvorbestellung bei Claudia Vaaßen, Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung der Städteregion Aachen, Tel.: 0241/5198-2556, gebeten.

Für Kinder ab 3 Jahre - Spieldauer ca. 45 Minuten - www.wodo.de

Achtung!

Das Jugendcafé Baesweiler in der Windmühlenstr. bleibt am Sonntag, dem 01.11.2015 (Allerheiligen), geschlossen.

pfeifer
GAS-SANITÄR-HEIZUNGSBAU

Ausführung von:
**über
30 Jahre**
• Neubauten
• Reparaturen und Wartungen
• Altbauanierungen
• Gas- und Ölfeuerungswartungsdienst

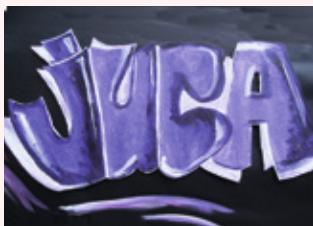
Unser NOTRUFERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.

! NEU ! NEU ! NEU ! NEU ! NEU !

**Wir sind zertifiziert nach § 61 LWG NRW
zur Durchführung
der Dichtheitsprüfung der Abwasseranschlüsse**

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet
Tel.: 02401/9190-0 • Fax: 919022
www.pfeifer-heizung-sanitaer.de



Neue Wege bei der Jugendbeteiligung

Treffen des Arbeitskreises „Jugendbeteiligung“ im Jugendcafé Baesweiler

„Die Jugendbeteiligung und der Dialog mit Jugendlichen ist in Baesweiler ein wichtiges kommunales Thema, dem Rat und Verwaltung sehr große Bedeutung beimessen“ begrüßte Bürgermeister Dr. Willi Linkens.

Die Stadt Baesweiler hatte am 17.08.2015 zu einem ersten Treffen des Arbeitskreises „Jugendbeteiligung“ interessierte Kinder und Jugendliche ins Baesweiler Jugendcafé in der Windmühlenstraße eingeladen.

Bürgermeister Dr. Linkens stellte den zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, darunter Schülerrinnen und Schüler verschiedener Klassen der Realschule in Setterich und des Gymnasiums die bisherigen Möglichkeiten der Jugendbeteiligung in Baesweiler vor.

Hierbei wurde deutlich, dass in den letzten Jahren bereits zahlreiche Ideen und Anregungen aus dem Kinder- und Jugendparlament oder auch den Klassensprechertreffen realisiert werden konnten. Er hob hervor, dass es der einvernehmliche Wunsch aller Mitglieder des Jugendausschusses sei, die Jugendlichen stärker einzubinden und sie zu motivieren, sich intensiver an Diskussionen und Meinungsbildungen zu beteiligen sowie Anregungen vorzutragen.

Die u.a. für die Jugendarbeit zuständige Sozialamtsleiterin Angelika Breuer erklärte sodann das Ziel des Arbeitskreises. Man wolle gemeinsam mit den Jugendlichen überdenken, ob der bisherige Weg der Jugendbeteiligung so beibehalten werden solle oder ob es Zeit für neue Wege sei. Denkbar wäre hier z.B. eine Fragebogenaktion, die durch die Mitglieder des Arbeitskreises, die Verwaltung sowie das Bildungsbüro der StädteRegion Aachen vorbereitet und durchgeführt werden könnte.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurde in einer offenen Diskussionsrunde die Möglichkeit gegeben, Vorschläge und Ideen

zu äußern. Dabei wurde deutlich, dass die offene Jugendbeteiligung in Form des Jugendparlamentes als durchaus positiv von den Jugendlichen gewertet wurde. Die anwesenden Jugendlichen standen einem fest gewählten Jugendbeirat, dessen Mitglieder durch die Schülervertretungen der weiterführenden Schulen im Sinne eines mittelbaren demokratischen Prozesses entsandt werden, eher skeptisch gegenüber.

Zur Meinungsbildung bezüglich der neuen Wege in der Jugendbeteiligung in Baesweiler könnte man den direkten Kontakt mit den Jugendlichen in den weiterführenden Schulen suchen, schlügen die Jugendlichen selbst vor. Denkbar wäre eine engere Zusammenarbeit mit den Schülervertretungen, den SV-Lehrern und den Schulsozialarbeiterinnen der weiterführenden Schulen. Neben den Schulen seien in Baesweiler auch die Vereine und sonstigen Institutionen wichtige Ansprechpartner der Jugendlichen. Auch hier könnte man versuchen, den direkten Kontakt zwischen Verwaltung und Jugendlichen zu suchen, um ein Meinungsbild über die bisherige Jugendbeteiligung zu bekommen. Durch diese Kontakte könnte auch in Erfahrung gebracht werden, ob eine Fragebogenaktion über die Form der Jugendbeteiligung in Baesweiler sinnvoll sei.

Nach einer aktiven Gesprächsrunde mit neuen Impulsen bedankte sich Dr. Linkens bei den anwesenden Jugendlichen für ihr Engagement und machte nochmals deutlich, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, insbesondere der Jugendbeauftragte Daniel Havertz, ihnen jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung stehen würden.

Man vereinbarte, dass der Jugendbeauftragte zur Vorbereitung der Beratungen im Jugendausschuss umgehend den Kontakt mit den Schülervertretungen der Schulen und den Klassensprechern aufnimmt. Danach steht die Beratung im zuständigen Ausschuss an.

**Das nächste Stadtinfo erscheint am
10. November 2015**

NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU

Jetzt auch erreichbar...

...im Internet:
www.sjb-baesweiler.de

... per E-Mail:
info@sjb-baesweiler.de

...und auf Facebook:
www.facebook.com/schuelerjobboerse

IMMOBILIEN HOLZSCHUH

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung - Finanzierung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh
Easingtonstraße 2 - 52499 Baesweiler
Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695
Mail: hv-holzschuh@web.de - www.hansholzschuh.de

**Wir wünschen
der Baesweiler
Bevölkerung
viel Spaß beim
Martinsmarkt**

FLIEGEN
GETRÄNKE FACHGROSSHANDLUNG
AACHENER STR. 282
52499 BAESWEILER
TELEFON 02401/4044



St. Martin in Baesweiler

Es werden rund 3.700 Brezeln an Kleinkinder und Grundschüler verteilt

In **Loverich** wird der Martinszug **am Freitag, 06.11.2015, 18.30 Uhr**, von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine Loverich-Floerich durchgeführt. Die Teilnehmer versammeln sich nach dem **Wortgottesdienst**, der um **18.00 Uhr** beginnt, ab 18.30 Uhr vor der Kirche in Loverich und ziehen über die Beggendorfer Straße, Kolpingstraße, Postweg, Karl-Arnold-Straße, Josefstraße, Wiesenstraße, Settericher Weg, Puffendorfer Straße und Beethovenstraße zur Brezelausgabe an der Grundschule Loverich.

Am **Samstag, 07.11.2015, 17.45 Uhr**, veranstaltet der Löschzug **Puffendorf** den Martinszug in Puffendorf. Im Anschluss an den **Wortgottesdienst**, der um **17.15 Uhr** stattfindet, stellen sich die Kinder an der Kirche auf und ziehen dann über die Jan-van-Werth-Straße, Aldenhovener Straße, Kreuzstraße, Marktplatz, Jan-van-Werth-Straße, Hofstraße und Schönstattstraße zum Martinsfeuer vor dem Schönstattzentrum. Die Brezeln werden anschließend am Feuerwehrhaus Puffendorf ausgegeben.

Der Ortsring Oidtweiler veranstaltet am **Montag, 09.11.2015, 18.30 Uhr**, den Martinszug in **Oidtweiler**. Die Teilnehmer versammeln sich an der Katholischen Grundschule Oidtweiler und ziehen über die Schulstraße, Eschweilerstraße, Bahnhofstraße, den Heinrich-Kemp-Weg, den Anne-Frank-Ring, Pastor-Strang-Straße, Bahnhofstraße zum Martinsfeuer und zur Brezelausgabe am Bürgertreff.

Am **Mittwoch, 11.11.2015, 18.00 Uhr**, findet in **Setterich** ein Martinszug statt. Veranstalter ist die Interessengemeinschaft der Settericher Ortsvereine. Dieses Jahr beginnt der Martinszug für beide Grundschulen nach dem **Wortgottesdienst**, der um **17.15 Uhr** beginnt, um **18.00 Uhr** an der Katholischen Kirche "St. Andreas". Die Kleinkinder und Kindergartenkinder versammeln sich bis 18.00 Uhr auf dem Vorplatz am Rathaus Setterich und schließen sich dort dem Zug der Grundschulen an. An der Burg schließen sich zuvor die Kinder der Kita Löwenburg an, die geschlossen von der Kita durch die Emil-Mayrisch-Straße und „Im Bongert“ zum Treffpunkt gehen. Gemeinsam führt der Weg für Schulkinder, Kindergartenkinder und alle anderen Kleinkindern mit ihren Begleitern über die Straßen „An der Burg“ und Wolfsgasse zum Martinsfeuer auf dem Sportplatz Wolfsgasse. Die Brezeln für die Grundschulen und Kleinkinder werden am Sportpark, Wolfsgasse, an den jeweiligen Ausgabestellen verteilt.

Am **Donnerstag, 12.11.2015, 18.00 Uhr**, wird in **Beggendorf** der Martinszug von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine durchgeführt. Hier versammeln sich die Kinder auf dem Kirchvorplatz und ziehen dann über die Pankratiusstraße, Goethestraße, Lindenstraße zum Martinsfeuer auf der Pfarrwiese. Dort werden auch die Brezeln ausgegeben.

Am **Freitag, 13.11.2015, 17.45 Uhr**, werden die Martinszüge von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine in **Baesweiler** durchgeführt. Die Aufstellungsorte, Zugwege und der Ort, an dem das Martinsfeuer entzündet wird, standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest und werden rechtzeitig in der örtlichen Presse und auf der städtischen Homepage bekannt gegeben.

Carmenfest 2015

25 Jahre Städtepartnerschaft Baesweiler – Montesson



Kultur nach 8

Donnerstag,
05.
Nov. 2015,
20.08 Uhr,
Burg Baesweiler

Volker Weininger - "Bildung. Macht. Schule"

Wo früher auf den Schulhöfen der Pausengong fröhlich klingelte, schrillen heute die Alarmglocken: Die Bildungsrepublik Deutschland steht kurz vor dem Offenbarungseid. Seit PISA haben wir es schwarz auf weiß: Der Finne, der Chinese und sogar der Este (oder heißt es Estländer?) haben uns abgehängt. Mit anderen Worten: Uns bleibt nicht mehr viel Zeit, sonst wird ohne uns globalisiert! In blindem Aktionismus schießen vermeintliche Bildungsexperten plötzlich aus allen Rohren: G8, Bologna, Bachelor und Master! Bäämm! Kurzes Innehalten beim Nachladen: Inklusion oder Illusion? Turbo-Abi oder Bummelstudent? Einheitsschule oder Heilige Dreigliedrigkeit? Digitales Lernen oder Schieferfalte? Humanistische Bildung oder Humankapital? – Egal! Nimm das, Kleiner! Wir wissen, was gut für dich ist. Und über allem kreisen die Helikopter-Eltern in ihren tollkühnen Kisten.

In „Bildung“ steckt „Dung“ ja schon drin. Aber ist echt alles Mist? Allgemeinbildung, Herzensbildung, Bodybuilding. Was ist wirklich wichtig – und wer bestimmt das? Frühförderung, Kita, Selektion, Hörsaal, Job, Straße. Wer gewinnt, wer verliert? Oder sollen etwa gar nicht alle gewinnen?

Bildung. Macht. Schule. – Ein Programm über Bildung zwischen Ideal und Wirklichkeit, zwischen Humboldt und Humbug. Hören Sie gut zu, schreiben Sie ruhig mit: Könnte alles prüfungsrelevant sein.

Wenige Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Bitte vormerken - Save the Date Kultur nach 8 – 2016

Auch im Jahre 2016 geht die beliebte Veranstaltungsreihe „Kultur nach 8“ im Kulturzentrum Burg Baesweiler weiter.

Der Vorverkaufssamstag, an dem Abonnements und Einzelkarten für alle Veranstaltungen verkauft werden, hat sich bewährt und wird auch in diesem Jahr angeboten. Am **Samstag, dem 21.11.2015**, in der Zeit **von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** können die entsprechenden Eintrittskarten **in der Alten Scheune des Kulturzentrums Burg Baesweiler** für den Veranstaltungsreigen im Jahre 2016 erworben werden.

Das Programm ist noch nicht abschließend erstellt, wird aber zu gegebener Zeit hier im Stadtinfo veröffentlicht.

Mittwoch,
04.
Nov. 2015,
20.00 Uhr,
PZ Baesweiler

Grenzlandtheater präsentiert
„Noch einmal, aber besser“
Komödie von Michael Engler

Früher waren Vera und Thomas arm und glücklich, heute leben sie im Luxus, resultierend aus dem guten Verdienst seiner gefälligen Romane. Allerdings ist ihre Beziehung am Ende, weshalb Vera die Scheidung will und auch die Hälfte des Vermögens. Zwei Anwälte lassen die Situation eskalieren. Doch nach einem Unfall hat Thomas sein Gedächtnis verloren und fühlt und benimmt sich wie ein Jugendlicher und beginnt quasi alles nochmal von vorne - auch mit Vera! Wird er diesmal alles besser machen?

Tageskarte-Vollzahler: 15,00 €
Tageskarte-Schüler/Jugendliche: 8,00 €
Abonnement-Vollzahler: 50,00 €
Abonnement-Teilzahler: 25,00 €
Vorverkauf: Infothek im Rathaus Baesweiler

KULTUR LIVE

Auszug aus dem Veranstaltungskalender (07.10. - 10.11.2015)

Sonstiges:

- 08.10.2015** Versammlung der IG Loverich-Floverich-Puffendorf in der Gaststätte „Zur alten Post“ in Floverich
- 09.10.2015** Vereinsmeisterschaft der St. Josef Schützen Loverich e.V.
- 09.10.2015** Erntedankfest des Gartenbau- und Verschönerungsvereins; Burg Baesweiler
- 10.10.2015** Besichtigung Roldoc durch den Geschichtsverein Setterich
- 10.10.2015** Erntedankfest des Gartenbauvereins Oidtweiler
- 11.10.2015** Rotweinwanderung der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich
- 11.10.2015** Frühstück der Meisensingers Puffendorf
- 13.10.2015** 2. Sitzung 2015 der IG Beggendorfer Ortsvereine
- 17.10.2015** Kameradschaftsabend der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf
- 20.10.2015** Versammlung der Ortsvereine Puffendorf
- 22.10.2015** Bayrischer Nachmittag des Invaliden- und Seniorenvereins Setterich; Saal Werden
- 24.10.2015** Kameradschaftsabend der St. Josef- Schützenbruderschaft Loverich e. V.
- 31.10.2015** Weißes-Haus-Fete der Arbeiterwohlfahrt; In der Schaf
- 07.11.2015** Kameradschaftsabend der St. Hubertus Schützenbruderschaft Beggendorf
- 08.11.2015** Patronatsfest der St. Willibrordus Schützenbruderschaft Föverich e. V. mit Kirchgang

Brauchtumspflege:

- 31.10.2015** Prinzenproklamation des Festkomitees Baesweiler Karneval; PZ
- 06.11.2015** Prinzenproklamation der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf; ewv-Bürger-Halle Beggendorf
- 07.11.2015** Rheinische Nacht der KG Narrenzunft; PZ
- 08.11.2015** Ordensfest der KG Narrenzunft; PZ

Konzerte:

- 17.10.2015** Herbstkonzert der Blasmusikkapelle Siebenbürgen Setterich; Sporthalle Am Weiher

Theater:

- 10./** Theateraufführung des Theatervereins Oidtweiler im PZ des Gymnasiums Baesweiler
- 11.10.2015** Theateraufführung des Theatervereins Oidtweiler in der Turnhalle Oidtweiler

***) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.**

Grün Heizung · Sanitär · Elektro U.G.

Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen
Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen

KUNDENDIENST

Breite Straße 3
52499 Baesweiler
Tel. 02401/7390 - Fax 939208

Putzen leicht gemacht!

JEMAKO Monika & Antonio
SIMPLY CLEAN.

Rodriguez
Selbstständige Vertriebspartner
in Baesweiler

Telefon: 02401 - 89 51 27
Mobil: 0176 - 242 137 57

www.putzen-leicht-gemacht.de

Wann ? Was ?

19.10.2015 Xpert-Business: "Geprüfte Fachkraft Büromanagement"
 20.10.2015 Weltreise durch Wohnzimmer: Russland
 20.10.2015 AROHA®
 21.10.2015 Homöopathie für zu Hause - was kann sie leisten?
 21.10.2015 Ich kann das nicht... und dann kam "Der Punkt!"
 23.10.2015 Bild-Vortrag: La ville de Tours (B1/B2)
 23.10.2015 Selbstbehauptungs- u. Selbstverteidigungskurs für Mädchen (12 - 16 Jahren)
 24.10.2015 Yoga Einsteiger-Workshop
 24.10.2015 Französische Grammatik ohne "Pauken" - Teil II
 25.10.2015 Führung: Das Ludwig-Schaffrath-Haus
 26.10.2015 Neue Bilderbücher
 28.10.2015 "Olga rennt" - auch ein Kind darf mal gelassen sein
 03.11.2015 Bilder einfach bearbeiten mit Windows 8.1
 03.11.2015 Bau, Betrieb und Vergütung von Eigenverbrauchsanlagen

Wo ?

Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
 Die Anschrift, erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung von uns.
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.1
 Baesweiler-Setterich, DRK-Familienzentrum, Adenauerring 137
 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, Raum 2
 Baesweiler-Setterich, Sporthalle Wolfsgasse 10
 Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, Raum 2
 Alsdorf, Ludwig-Schaffrath-Haus, Theodor-Seipp-Str. 118
 Baesweiler, Buchhandlung Mathilde Wild, Kirchstr. 52
 Baesweiler, Familienzentrum St. Petrus, Breitestr. 72
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3001

HTS Line
HIGH - TECH Security GmbH

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Gewerbeobjekte, Ein- und Mehrfamilienhäuser zu sichern.

Unsere Alarmsysteme garantieren objektbezogene Sicherheit.

Qualität - Kompetenz - Service

SICHERHEITSSYSTEME

Schutz und Sicherheit durch mechanische Absicherung in Kombination mit unseren Alarmanlagen.

So hat der Einbrecher keine Chance.

Sie finden uns auch auf Ihrer Baumesse.

Aktuelle Termine entnehmen Sie gerne unserer Homepage.

HTS Line HIGH TECH Security GmbH

Pablo-Picasso-Str. 4
52499 Baesweiler

Tel.: 02401/89 59 58
Fax.: 02401/89 58 97
E-Mail: info@htsecurity.de
Web: www.htsecurity.de

Geschäftsführer: Heinz Theek

Besuchen Sie uns im Internet unter www.HTSecurity.de

Neu ab dem 01.09.2015!

Die VHS Nordkreis Aachen ist Fachberatungsstelle zur Anerkennung im Ausland erworbener Berufsqualifikationen im Rahmen der Beratung zur beruflichen Entwicklung (BBE). Das Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW hat die Beratungsstelle zur beruflichen Entwicklung der VHS Nordkreis Aachen zum 01.09.2015 zur BBE-Fachberatungsstelle Berufliche Anerkennung ernannt.

Wenn Sie im Ausland einen Schul-, Studien- oder Berufsabschluss erworben haben, finden Sie in der VHS Unterstützung bei der Anerkennung Ihrer Unterlagen. Unsere Beraterinnen begleiten Sie während des gesamten Prozesses:

- Gemeinsam schätzen wir ein, welche Vorgehensweise sinnvoll ist,
- welche Alternativen und
- welche Qualifizierungsmaßnahmen möglich sind,
- Wir prüfen Zuständigkeiten,
- unterstützen Sie dabei, Übersetzer zu finden,
- bereiten mit Ihnen die Unterlagen für die Antragstellung vor,
- und überprüfen mit Ihnen gemeinsam das Ergebnis.
- Sie finden bei uns auch Unterstützung, wenn es darum geht, einen Arbeitsplatz zu finden.

Es findet keine Rechtsberatung statt.

Die Beratung kann bis zu neun Stunden umfassen. Sie ist für alle Ratschenden kostenlos. Die Leistung wird durch den Europäischen Sozialfonds sowie durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert.

In Alsdorf berät Sie

Petra Kleinschmidt, Übacher Weg 36, 52477 Alsdorf, Tel.: 02404 906313, Petra.kleinschmidt@vhs-nordkreis-aachen.de

In Baesweiler berät Sie

Anne Münter, Mariastr. 2, Zimmer 106, 2499 Baesweiler, Tel.: 02401 9300221, anne.muenter@vhs-nordkreis-aachen.de

Vertrauen Sie dem Profi
Ideen für Ihr Haus seit 1925

Rolläden für Selbstabholer
Energie sparen
Einbruchschutz - Fenster + Türen
Sonnenschutz - Insektenutzung
Rolladen - Tore
Reparaturdienst - Ersatzteilverkauf

Fest GmbH
52499 Baesweiler
Hermann-Hollerith-Str. 10
Tel. 0 24 01 / 9 15 50

www.theo-fest.de

Wenn viel auf dem Spiel steht, wird Erfahrung zweifach wichtig.

Wir betreiben unsere Anwaltskanzlei nach dem Prinzip der vorbeugenden Beratung und der engagierten Vertretung.

Das nennen wir unser Zweifach-Recht-Prinzip.

**ZWEI
FACH
RECHT**

Gabriele Goeble
Heinz Hanel

Anwaltssozietät
Goeble & Hanel
Kirchstrasse 40 A
52499 Baesweiler

Tel. 02401 608 680 - 0
www.zweifach-recht.de

Anmeldetermine der Schulneulinge für das Schuljahr 2016/2017

GGS I Friedensschule, Grabenstraße 13, Baesweiler, Freitag, 30.10.2015 (nach Terminvergabe)

GGS Grengracht mit kath. Teilstandort Beggendorf, Grengracht 12, Baesweiler, Montag, 19.10.2015, bis Freitag, 06.11.2015 (nach Terminvergabe)

Kath. Teilstandort Beggendorf, Lindenstraße 1, Beggendorf, Montag, 19.10.2015, bis Freitag, 06.11.2015, (nach Terminvergabe)

GGS St. Andreas mit kath. Teilstandort Loverich, Bahnstraße 1, Setterich, Montag, 19.10.2015, bis Freitag, 06.11.2015 (vormittags)

Kath. Teilstandort Loverich, Josefstraße 2a, Loverich, Montag, 19.10.2015, bis Freitag, 06.11.2015 (vormittags)

GGS St. Barbara, Am Weiher, Setterich,

Samstag, 19.10.2015, bis Freitag, 30.10.2015 (nach Terminvergabe)

KGS Oidtweiler, Schulstraße, Oidtweiler,

Samstag, 24.10.2015, 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Eltern erhalten nach abgeschlossener Auswertung der Schulwünsche durch die Stadt Baesweiler von der zuständigen Grundschule einen Anmeldetermin.

Zum Schuljahresbeginn 2016/2017 (1. August 2016) werden die Kinder in die Grundschule aufgenommen, die bis zum 30. September 2010 geboren wurden. Jüngere Kinder können auf Antrag der Erziehungsberechtigten in die Grundschule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche geistige und körperliche Reife besitzen. Ihre Eltern setzen sich bezüglich eines Anmeldetermins bitte direkt mit der gewünschten Grundschule in Verbindung.

Wichtig ist, dass das Kind zur Anmeldung mitkommt und eine Geburtsurkunde oder das Familienbuch vorgelegt wird.

Gäste im Rathaus

Immer wieder sind Kindergartengruppen, Schulklassen und auch Schüleraustauschgruppen zu Besuch im Rathaus. Gerne empfängt Bürgermeister Dr. Willi Linkens die verschiedenen Gruppen im Sitzungssaal und stellt - natürlich altersgerecht - seine Arbeit als Bürgermeister und die Aufgaben der Stadtverwaltung vor. Interessant ist es, gerade für die Kindergarten- und Grundschulkinder zu erfahren, was ein Bürgermeister so den ganzen Tag macht, was ihm an seiner Arbeit am meisten Spaß macht, ob er auch eine Familie hat und welche Hobbys er hat. Bereitwillig beantwortet Dr. Linkens alle Fragen der kleinen und größeren Gäste, die sich zum Ende des Besuches immer über Limonade und Süßigkeiten freuen dürfen.

Ende August waren rund 75 Viertklässler der Gemeinschaftsgrundschule Grengracht zu Gast im Rathaus und haben den Bürgermeister mit Fragen gelöchert. Wieder zurück in der Schule, haben sie kleine Aufsätze über ihren Besuch

geschrieben. Einige Zitate aus diesen Aufsätzen sind nachfolgend abgedruckt.

- „Es wurde viel gelacht und getrunken. Am Ende gab es noch eine Erklärung zum Klima.“
- „Es war toll dort!“
- „Der Bürgermeister ist Bayern-München Fan. Wir haben ihm Taschentücher geschenkt, wenn Bayern mal verliert.“
- Der Bürgermeister liebt es nicht, wenn Müll auf dem Boden ist und nicht im Müllbeimer.“
- „Der neue Spielplatz ist nächstes Jahr im Sommer fertig.“
- Dr. Linkens hat uns alle Fragen beantwortet. Dann haben wir Fanta und Schokolade bekommen. Mir hat es sehr gut gefallen.“
- „Der Bürgermeister hat zwei Töchter und ist schon Opa von drei Enkeln.“
- „Ich habe mich gefreut, dass er ein offenes Ohr für und hatte.“
- „Ich finde das Rathaus toll, denn alle Leute sind dort so richtig nett und freundlich.“

Feierstunde zum 50-jährigen Bestehen der Realschule



Schulleiter Michael Göbbels konnte anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Realschule Baesweiler zahlreiche Ehrengäste, ehemalige und aktive Schüler und Lehrer sowie Mitglieder der Schülervertretung begrüßen.

Unter den Gratulanten befanden sich neben Baesweilers Bürgermeister Professor Dr. Willi Linkens und der zuständigen Dezernentin für Realschulen, Helga Jarosch, die Vertreter aller im Stadtrat vertretenen Parteien ebenso wie Vertreter der Sponsoren für diese Veranstaltung, der VR-Bank und der Sparkasse.

Michael Göbbels präsentierte einen vielfältigen Rückblick in die Geschichte der Realschule Baesweiler, wobei er tief im Archiv nachgegraben hatte. Bilder aller bisherigen Schulleiter, aber auch einiger Lehrpersonen der ersten Stunde ließen neben alten Aufsätzen ehemaliger Schüler einen guten Einblick in die Vergangenheit der Realschule zu.

Die Erstausgabe der zu diesem Anlass zusammengestellten Festschrift erhielt Professor Dr. Willi Linkens als Dankeschön für seine Unterstützung für die Realschule in der Vergangenheit und seine guten Wünsche für die Zukunft. Weitere Exemplare dieser Festschrift können ab sofort noch im Sekretariat der Realschule für 2,00 Euro erworben werden.

Die Redebbeiträge der Gratulanten wurden ebenso wie der Vortrag des Schulleiters von musikalischen Darbietungen der gegenwärtigen Schulband „CookieMonsters“ unter Leitung von Markus Horn begleitet, die bei dieser Gelegenheit beweisen konnte, dass sie in ihrem Projekt „Kulturrucksack“ im vergangenen Schuljahr sehr viel Professionalität erworben hat.

Beim anschließenden Umtrunk mit Fingerfood, der von dem immer präsenten und aktiven Förderverein der Realschule Baesweiler angeboten wurde, waren alle Anwesenden einhellig der Meinung, dass sie gerade eine sehr gelungene 50-Jahr-Feier erlebt hatten.

Realschule Baesweiler

Tag der offenen Tür

Samstag, 14. November 2015, 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr



Die Verwaltung steigt aufs Rad - Teilnahme an der Pedelec-Testwoche der IHK



Seit 2010 bietet die Industrie- und Handelskammer Aachen zusammen mit der Stadt Aachen sowie der StädteRegion für Betriebe und Institutionen die Pedelec-Testwoche an. Durch die Teilnahme soll ein umwelt- als auch das gesundheitsbewusstes Mobilitätsverhalten angeregt werden.

Die Mitarbeiter der Stadt Baesweiler hatten nun vom 21. - 25. September die Möglichkeit, Pedelecs auf ihren Komfort während der Arbeitszeit und im Alltag zu testen. Für viele Mitarbeiter bot sich so die Möglichkeit ohne Schwitzen und größere Anstrengung mobil im Stadtgebiet unterwegs zu sein – und das ganz ohne CO₂.

Insgesamt radelten die Mitarbeiter in dieser Woche mehr als 100 km trotz teilweise widriger Wetterverhältnisse. Das Einsparpotenzial für den Klimaschutz ist enorm, da die reine Fahrt vollkommen CO₂-neutral durchgeführt werden kann. Natürlich bedarf es Strom zum Laden des Akkus, doch ist diese Menge im Vergleich gering. Zusätzlich bietet sich für die Verwaltung bei den Dienstfahrten eine finanzielle Einsparmöglichkeit, da die Kilometerpauschale für die Nutzung des privaten PKW entfällt.

Die Resonanz bei den Angestellten der Stadtverwaltung war durchweg positiv. So geht es mit gutem Beispiel voran – das Klima zu schützen.

Baesweiler bewirbt sich als Fairtrade-Stadt - Vorreiter für einen fairen Einzelhandel

In Deutschland steigt das Bewusstsein für faire und umweltschonende Produktionsbedingungen.

Der Verein Transfair zeichnet sich seit mehr als 20 Jahren durch sein Engagement gegenüber den Kleinbauern und Plantagenarbeitern in Entwicklungsländern aus. Durch eine faire Partnerschaft zwischen den Herstellern und Abnehmern soll zum einen die hohe Qualität des Produktes, zum anderen gute Arbeitsbedingungen sichergestellt werden. Transfair e.V. vergibt das entsprechende Siegel für ein fair gehandeltes Produkt und etabliert gleichzeitig ein Bewusstsein für einen nachhaltigen Konsum. Zusätzlich setzt die Organisation ein Zeichen für den Klimaschutz, da neben den gerechten Arbeitsbedingungen ebenso umweltschonende Anbaumethoden unterstützt werden.

Fairtrade Deutschland hat nun die Kommunen aufgerufen ihr nachhaltiges und faires Engagement unter Beweis zu stellen. Die Stadt Baesweiler möchte hier als gutes

Beispiel vorangehen und sich als Fairtrade-Stadt bewerben.

Dazu benötigt Baesweiler die Unterstützung der Einzelhändler. Die Einzelhändler sind aufgerufen, sich bei der Klimaschutzmanagerin Caprice Mathar zu melden, wenn sie bereits faire Produkte in ihrem Sortiment aufgenommen haben oder sich gemeinsam mit der Stadt Baesweiler engagieren möchten. Übernehmen Sie zusammen mit der Stadt eine soziale und ökologische Verantwortung für Ihren Einzelhandel.

Darüber hinaus ist die Stadt außerdem auf die Unterstützung von Schulen, Kindergärten und Vereinen angewiesen. Denn nur gemeinschaftlich können zum einen die geforderten Kriterien erfüllt, zum anderen ein weitreichendes Bewusstsein für eine globale sowie ökologische Gerechtigkeit geschaffen werden.

Kontaktdaten: Caprice Mathar, Mariastrasse 2, Zimmer 309, Telefon.: 02401 – 800 375, caprice.mathar@stadt.baesweiler.de

Unsere Neubürger werden mobil – Gutschein für eine kostenlose Probewoche

Ein Umzug bedeutet Veränderung und bietet die Gelegenheit neu zu starten. Das kann nicht nur ein Neustart in einem neuen Umfeld bedeuten, sondern kann auch helfen, Verhaltensweisen zu ändern und so zum Klimaschutz beizutragen. Dadurch kann sowohl Energie, als auch Geld eingespart werden.

Den Neubürgern bietet sich mit ihrem Umzug die Möglichkeit, das Nahverkehrsangebot in der Stadt Baesweiler aber auch im gesamten Aachener Verkehrsverbund (AVV) zu testen. Dazu laden ganz herzlich die Stadt Baesweiler sowie die Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG ein. Das kostenlose Schnupper-Ticket der ASEAG kann gegen Vorlage der Meldebescheinigung und des Personalausweises bei „Edmund Vogel – Reyplatz 5“ ausgestellt werden.

Zusätzlich erhalten Neubürger im Rahmen des Neubürgerpaketes nun auch erste Informationen rund um das Thema Klimaschutz in der Stadt Baesweiler sowie einen Überblick über das Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale NRW: „Wagen Sie den Neustart für sich und das Klima!“



lemco keramik



Eine der größten Fliesenausstellungen im Kreis Aachen.

Spezialisiert auf Großformate

Kloshaus 17 (an B 57) · 52499 Baesweiler
Fon (02401) 80940 · Fax (02401) 809494
E-Mail: info@lemcokeramik.de

über
40 Jahre
Landwirtschaftliche Erzeugnisse aus eigenem Anbau

Familie Koch
Obstanlagen
Gemüseanbau

Oidtweiler - Schwarzer Weg 20, Telefon 02401 / 606777
Oidtweiler - Eschweilerstraße 59 - Telefon 02401 / 2386
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Halloween... jetzt schon den Kürbis sichern!

Große Auswahl an Zier- u. Speisekürbissen zu super günstigen Preisen.

Erinnerung

**Aufruf für den RWE Klimaschutzpreis:
Machen Sie mit und gewinnen Sie bis zu
2.500 Euro.**

VoRWEg gehen und sich gemeinsam für die Umwelt engagieren – Unter diesem Motto lobt die RWE Deutschland AG den RWE Klimaschutzpreis 2015 aus, welcher das kommunale Engagement belohnt, dass Klima zu schützen.

Sie engagieren sich im Umwelt- und Klimaschutz? Sie haben eine gute Idee oder sogar schon ein Projekt umgesetzt? Sie sparen aktiv Energie ein oder gewinnen Ihre Energie aus einer erneuerbaren Quelle? Dann senden Sie Ihre Bewerbung in schriftlicher Form mit einer kurzen Beschreibung des Projektes und Ihrer Motivation an caprice.mathar@stadt.baesweiler.de. Teilnehmen können sowohl einzelne Personen, als auch Haushalte, Vereine, Schulen, Kindergärten sowie Kinder- und Jugendgruppen. Handeln sie lokal und helfen Sie weltweit zu einer Verbesserung des Klimas beizutragen!



Malwettbewerb:

Löwe Leo erzählt von seinen Ferienerlebnissen

Im Rahmen des Malwettbewerbes hat Löwe Leo zusammen mit der Klimaschutzmanagerin Caprice Mathar, die Kindergartenkinder, Schulklassen und die Stadtbücherei besucht und dort von seinen Ferienerlebnissen berichtet.

In der Kindertagesstätte „Heinzelmannchen“ in Beggendorf waren schon die ganz Kleinen motiviert dabei und haben den Löwen Leo im Morgenkreis mit einem Lied willkommen geheißen. Gespannt hörten sie, was mit dem Lebensraum der Eisbären am Nordpol geschieht. Zwar finden wir heißes Wetter toll, weil wir gerne kurze Kleidung tragen, jedoch kann ein Eisbär sein Fell nicht so einfach ausziehen oder gar woanders leben. Anschließend ging es zu den größeren Kindern, welche neugierig Fragen stellten und bereits erste Ideen sammelten, was sie für die vom Klimawandel betroffenen Tiere tun können.

In der katholischen Grundschule in Oidtweiler erarbeiteten die Schüler erste Grundlagen zum Verständnis des Klimawandels. Unsere Erde, die durch eine Schutzhülle umgeben ist, heizt sich durch die Zunahme der Treibhausgase immer weiter auf und bedroht so viele Tiere auf der Welt. Sie fanden heraus, wie viel Treibhausgase pro Kopf sie im Durchschnitt verursachen undstellten so fest, dass die Menschen in Deutschland neun Mal mehr CO₂ verursachen als die Menschen in Afrika. Auch die Schüler versprachen dem Löwen Leo zu helfen, einen Freund für ihn zu finden, um so gemeinsam das Klima zu schützen.

Auch in der Stadtbücherei haben die Leseohren fleißig zu den Stiften gegriffen, nachdem sie aufmerksam Leos Erzählungen gelauscht haben. Für alle Beteiligten war es ein spannender Nachmittag mit vielen neuen Eindrücken.

Ebenso gingen aus dem ganzen Stadtgebiet weitere Bilder ein. Der jüngste Künstler ist gerade mal 18 Monate alt und hat einen Freund für Leo gefunden. Löwe Leo hatte viel Spaß und freut sich über die vielen wunderschönen Bilder und die tollen Ideen! Die Bekanntgabe des Klimaschutzfreundes sowie die Sieger des Malwettbewerbes werden im nächsten Stadtinfo und auf der Internetseite der Stadt Baesweiler veröffentlicht.

Klima-Bücher-Kiste: Ein neues Angebot für Schulen, Kindergärten und Sie zu Hause

In Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei wird eine Klima-Bücher-Kiste gepackt. Diese enthält sowohl Lese- als auch Sachbücher rund um das Thema Klimawandel, Klimaschutz und einer nachhaltigen Lebensweise. Ergänzt wird die Kiste zusätzlich durch ein Energiesparmessgerät. Mit diesem können ganz leicht sowohl der Stromverbrauch eines Gerätes als auch die jährlichen Stromkosten ermittelt werden.

Diese Kiste kann sowohl von Grundschulen als auch Kindergärten sowie von Familien ausgeliehen werden, um so gemeinsam das Thema Klimaschutz mit den Kindern zu erarbeiten. Überdies soll die Kiste immer wieder durch Arbeitsblätter, Spiele oder Bastelideen erweitert werden.

Eine erste Version steht ab sofort in der Stadtbücherei zur Ausleihe bereit. Melden Sie sich dazu bitte vorher in der Stadtbücherei unter: 02401 / 895644.

Seit über 30 Jahren **die Adresse in Baesweiler**

Gaststätte

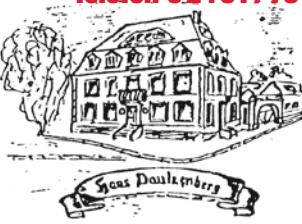
Heidi und Peter

nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz

Telefon 02401 / 7367

Wir empfehlen uns !!!

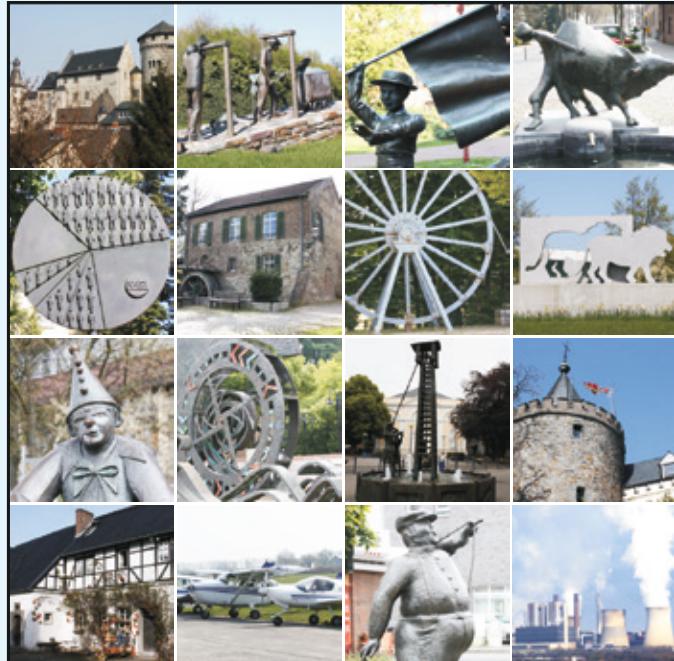
- Vereins-, Betriebs-, Familienfeiern
- Gesellschaftsraum bis 60 Personen







Mittwoch Ruhetag!



Stark im Markt - nah am Kunden.

Wir machen den Weg frei.



VR-Bank eG

Region Aachen

Zentrale: Kaiserstraße 75-79 · 52146 Würselen
Telefon: 02405 608-0 · Telefax: 02405 608-1444
E-Mail: info@vrbank-eg.de · Internet: www.vrbank-eg.de

35 Standorte in Würselen, Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eischweiler, Herzogenrath, Langerwehe, Stolberg und Übach-Palenberg



ACHTUNG! Bündelsammlung für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet:

Freitag, den 30. Oktober 2015,
in allen Bezirken!



Wichtig: Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle **direkt am Straßenrand und gut sichtbar** zur Abfuhr bereit (...bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!). Grünabfälle sollen auf 1 m Länge begrenzt und einen Astdurchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung

- **als Bündel** (bitte nur mit Natur - Kordel bündeln),
- **in offenen Mehrweg - Behältnissen** (Kisten, Kartons oder Körbe) und/ oder
- **in den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken** mit dem Aufdruck „**RegioEntsorgungAÖR**“ können die Grünabfälle abgefahrene werden.

 **Loses, ungebündeltes Grünmaterial (z.B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken können nicht abgefahrene werden!**

...wo Sie die **amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke** mit dem Aufdruck „**RegioEntsorgungAÖR**“ für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie im Innenteil Ihres Abfallkalenders 2015 oder bei der **AWA-Abfallberatung; Tel. 0 2403 / 8766 - 353**.

Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne

Im Jahr 2015 werden wie im Jahr 2014 die Abfuhrbezirke 1 und 8 vierwöchentlich montags* abgefahrene, alle anderen Bezirke (2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10) werden vierwöchentlich freitags* abgefahrene.

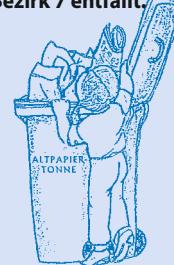
*Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Freitag 09. Oktober 2015 Bezirk 2
Samstag 10. Oktober 2015**



**Achtung !!! ... am Samstag, den 10. Oktober 2015 sammelt die St. Willibrordus-Schützenbruderschaft wieder Altpapier im gesamten Bezirk 7 (Stadtteile Floverich, Loverich, Puffendorf und Teile von Beggendorf), so dass dann die Papierabholung im Rahmen der allgemeinen städtischen Papiersammlung im Bezirk 7 entfällt.

Montag	12. Oktober	2015	Bezirk	8
Freitag	16. Oktober	2015	Bezirke	9 + 10
Freitag	23. Oktober	2015	Bezirke	3 + 4
Montag	26. Oktober	2015	Bezirk	1
Freitag	30. Oktober	2015	Bezirke	5 + 6
Freitag	06. November	2015	Bezirke	2 + 7
Montag	09. November	2015	Bezirk	8
Freitag	13. November	2015	Bezirke	9 + 10



Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit? Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die RegioEntsorgung AÖR 240-I-Abfallbehälter für Altpapier an. Bestellungen nimmt das Kundendienstzentrum der RegioEntsorgung AÖR unter Telefon: 02403/55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de an.

Das AWA-Schadstoffmobil kommt wieder am Samstag, den 14. November 2015

Bitte beachten Sie die unten aufgeführten **Standzeiten**, denn das Abstellen von Schadstoffen außerhalb der Annahmzeiten ist streng verboten, da hierdurch spielende Kinder oder Haustiere gefährdet bzw. Verunreinigungen von Boden und Wasser verursacht werden können. Derartiges Handeln wird mit hohen Bußgeldern bestraft!



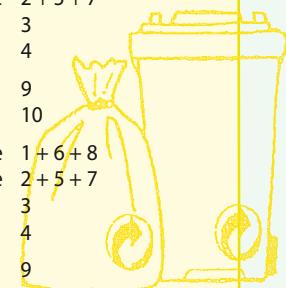
von 08.30 - 09.45 Uhr	Setterich:	Parkplatz Rathaus, An der Burg
von 10.00 - 11.00 Uhr	Loverich:	Wendehammer Beethovenstr./ Ecke Sportplatz
von 11.30 - 12.30 Uhr	Beggendorf:	Parkplatz Ecke Lindenstr./ Werner-Reinartz-Str.
von 13.30 - 15.00 Uhr	Baesweiler:	Achtung! Standortverlegung! Ersatz-Standort: Vorplatz Rathaus, Baesweiler, Mariastr. 2
von 15.30 - 16.30 Uhr	Oidtweiler:	Parkplatz Ecke Eschweiler Str. / Pater-Dr.-Pohlen-Str.

Die Standzeiten des Schadstoffmobil sind nicht identisch mit den Zeiten, die am Sammeltag an den Standorten auf den Verkehrsschildern für das absolute Halteverbot (Zeichen 283) angegeben sind.

Bei Fragen zur Schadstoffsammlung steht die Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH unter der Telefonnummer 02403 / 8766 - 353 gerne zur Verfügung.

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen - Sammlung und Leerung

Donnerstag	08. Oktober	2015	Bezirk	9
Freitag	09. Oktober	2015	Bezirk	10
Montag	12. Oktober	2015	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	13. Oktober	2015	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	14. Oktober	2015	Bezirk	3
Donnerstag	15. Oktober	2015	Bezirk	4
Donnerstag	22. Oktober	2015	Bezirk	9
Freitag	23. Oktober	2015	Bezirk	10
Montag	26. Oktober	2015	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	27. Oktober	2015	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	28. Oktober	2015	Bezirk	3
Donnerstag	29. Oktober	2015	Bezirk	4
Donnerstag	05. November	2015	Bezirk	9
Freitag	06. November	2015	Bezirk	10
Montag	09. November	2015	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	10. November	2015	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	11. November	2015	Bezirk	3
Donnerstag	12. November	2015	Bezirk	4



Die mobile Saftpresse der Biologischen Station der Städteregion Aachen kommt am Donnerstag, den 15.10.2015 in der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr nach Baesweiler und hat einen **neuen Standort auf dem Vorplatz des Rathauses in Setterich, An der Burg 3.**

Eine verbindliche Voranmeldung und Terminabsprache bei der Biologischen Station ist notwendig - Tel.: 0 24 02 - 12 617 0.





Altkleider sind wertvolle Stoffe

Seit Mai diesen Jahres stehen insgesamt 13 Altkleider-Container der Regio-Entsorgung AöR im Stadtgebiet Baesweiler. Verwertbare Altkleider und Schuhe werden von dem Verwertungsbetrieb Rd4 in Heerlen, im Nachbarland Niederlande, aufgekauft. Durch den Verkauf der Altkleider erzielte Erlöse tragen dazu bei, dass die Abfallgebühren auch in Baesweiler stabil bleiben.

Das Angebot der RegioEntsorgung AöR, verlässliche Standorte für die Sammlung des „Wert-Stoffs“, anzubieten, wird von Baesweiler Bürgern gut angenommen.

Bunte Sticker auf dem weißen Blech der Container machen deutlich, was hinein darf: ausgediente Kleidung jeder Art, Haushaltstextilien wie Tischwäsche sowie textiles Kinderspielzeug, zum Beispiel Plüschtiere, alles sauber und trocken verpackt, dazu Schuhe, paarweise gebündelt.



Die Mitarbeiter, die im Auftrag der Regio-Entsorgung die Altkleider-Container in Baesweiler leeren, sind jedoch verwundert und manchmal auch etwas abgestoßen angesichts der unzumutbaren Dinge, die sie des Öfteren in den Containern vorfinden. Zu den ungeeigneten „Fundstücken“ gehören zum Bei-

spiel schmutzige Auto-Fußmatten und Teppiche, fleckige Federbetten, verdreckte Putzlappen und sogar verschimmelte Zelte.

Wer diese Dinge im Altkleidercontainer deponiert, legt den Begriff „Alttextilien“ eindeutig zu weit aus. Zu weit, weil diese Dinge zum

einen nicht als Textilien recycelbar sind und als Restabfall oder Sperrgut entsorgt werden müssen. Ärgerlich zum anderen, weil diese Fehlwürfe die Sortierung erschweren sowie mehr Arbeit und Kosten beim Einsammeln, Transportieren und Sortieren verursachen. Beides zusammen geht zu Lasten der Allgemeinheit und schmälert die Erlöse, die eigentlich allen Bürgern zugute kommen sollen.

Deshalb der Appell der Regio-Entsorgung und der AWA-Abfallberatung, vor der Abgabe seine Altkleider durch die „Wert-Stoff“-Brille zu betrachten. Wer zweifelt, ob das aussortierte Material tatsächlich geeignet ist für den Altkleider-Container, kann sich gerne bei der AWA-Abfallberatung informieren.

Infotelefon der Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH: 02403/8766 -353

Mittendrin in Baesweiler: Maarstraße 1

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

...natürlich
 **Aachener Bank**

Tel. 0241 462 0

www.aachener-bank.de

RA THOMAS MOHR

RA CHRISTOPH MOHR

* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*

Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle

TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

Traditionsbetrieb seit 1923



JOHANNES
Pfennigs
BEERDIGUNGSINSTITUT
INH. EDWIN OTTEN e.K.
BESTATTERMEISTERBETRIEB

WIR GEBEN IHNEN ZEIT UND RAUM
FÜR IHRE TRAUER.

24 h

BAESWEILER | Kückstraße 45

02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63

02401-6082745

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst

Wir behandeln und versorgen jede verstorbene Frau, als sei sie unsere Mutter, Ehefrau, Schwester oder Freundin,

jeden verstorbenen Mann, als sei er unser Vater, Ehemann, Bruder oder Freund,

jedes verstorbene Kind, als sei es unser eigenes.

Gleich welchen Glaubens, welcher Religion oder welcher Nationalität.



www.bestattungshaus-pfennigs.de

mohr + mohr
rechtsanwälte

BTC feiert seine Clubmeister



Zum Abschluss der Sommersaison wurde im Clubheim des Baesweiler Tennisclub (BTC) groß gefeiert. Gesellschaftlich ist der Abschluss der Saison immer ein Ereignis für Groß und Klein, das die zahlreich erschienenen Mitglieder und die ausgelassene Stimmung an diesem Abend bewiesen. Der Verein ließ noch einmal seine erfolgreichen Mitglieder hochleben. Die Jugend-Clubmeister wurden mit Dank und Anerkennung für ihre sportliche Leistung belohnt. Sportlich, da ist man sich einig, braucht der Verein sich erst einmal keine Sorgen zu machen. Der erste Vorsitzende Dr. Jochen Benning bedankte sich besonders bei Nikola Jelic und seinem Trainerteam für die tolle Vereinsarbeit und das Engagement. Ein großer Dank geht dabei auch an die Eltern, die viel in die Freizeit ihrer Kinder investieren und ohne deren Unterstützung den Kindern etwas fehlen würde.

Sieger und Platzierte:

Junioren: 1. Lukas Schulte, 2. Thomas Hanf, 3. Fabian Ruers

Mädchen: 1. Hanna Ophoven, 2. Tami Neumann, 3. Liv-Grete Grewe und
Silva Jaeger

Knaben: 1. Till Sieben, 2. Justus Hodok, 3. Janis Ohler & Rafael Reinartz

Traditionelles Herbstkonzert Blasmusikkapelle „Siebenbürgen“ Setterich e.V.



Samstag, 17. Oktober 2015, 20.00 Uhr,
Sporthalle der Realschule, Am Weiher, Setterich,
Einlass ab 19.00 Uhr

Inzwischen fest etabliert, findet auch in diesem Jahr am dritten Wochenende im Oktober wieder das traditionelle Herbstkonzert der Blasmusikkapelle „Siebenbürgen“ Setterich statt.

Wie bereits in den letzten Jahren, hat die Blasmusikkapelle unter der Leitung von Jörg Schmidt, wieder ein abwechslungsreiches Musikprogramm für Sie zusammengestellt. Freunde der klassischen Blasmusik kommen hier genauso auf Ihre Kosten, wie Anhänger moderner Konzertstücke. Mit dem Werk „Lord Tullamore“ werden Sie auf besondere Weise in die irische Volksmusik entführt und die bekannte Orchestersuite „The Nutcracker“ (Der Nussknacker) von Tschaikowsky, wird als „klassischer Vertreter“ mit von der Partie sein. Selbstverständlich werden Marsch und Polka bei einem Konzert der „Siebenbürgen“ nicht fehlen. Ein ganz besonderes Instrumentalsolo wird den musikalischen Kreis an diesem Abend schließen – seien Sie gespannt...

Auch in diesem Jahr erhält der Nachwuchs wieder den Vortritt vor den „Großen“. Das Jugendorchester unter der Leitung von Thorsten Fritsch wird Ihnen präsentieren, welche Fortschritte im letzten Jahr gemacht wurden.

Nach dem Konzert lädt die Blasmusikkapelle zum traditionellen und geselligen Ausklang, mit Speisen & Getränken zu fairen Preisen, herzlich ein.

Die Eintrittskarten im VVK für 5,- Euro erhalten Sie bei allen Musikerinnen und Musikern sowie im Schreibwarengeschäft „Amkreutz“ in Setterich - Abendkasse: 6,- Euro.

Die Musikerinnen und Musiker der Blasmusikkapelle „Siebenbürgen“ freuen sich auf Ihren Besuch!

AUTOTEILE PASCHMANNS

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Aktionspreis 7,90 €
SONAX
BLUE ENERGY
AntiFrost & KlarSicht

Baesweiler-Setterich - Hauptstr. 128 - Telefon 024 01 / 6025580
Aldenhoven - Konrad-Adenauer-Straße 4a - Telefon 02464 / 6850
www.autoteile-paschmanns.de - info@autoteile-paschmanns.de

Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.



Veranstaltungen

Freitag, 9.10.2015

Erntedankfest mit Ehrungen der Vereinsjubilare und Siegerehrung zum Wettbewerb „Baesweiler sucht den Sonnenblumenkönig“ in der Burg Baesweiler ab 19:00 Uhr. Kontakt für alle Veranstaltungen: Gartenbauverein Baesweiler 02401/7430 oder herten-baesweiler@t-online.de Weitere Informationen: www.gartenregion-aachen.de

Wanderungen

Sonntag, 18.10.2015

Vier-Täler-Wanderung rund um Schmidt. Diese rund 16 km lange Wanderung gehört zu den schönsten Rundwegen rund um Schmidt. Sie verläuft durch 4 malerische Täler: Rurtal, Schlehbachtal, Drovebachtal und Kalltal. Ausgangspunkt ist Zerkall im Rurtal. Strecke: 16 km., Wanderführer: Fred Michels, Telefon 02401/3263.

Donnerstag, 05.11.2015

anderung von Obermaubach den Rinnebach entlang über Kleinhau, Brandenbergs zum Krawutschketurm, von dort am Stausee entlang zurück. Strecke: 14 km, Wanderführer: Ferdi Koch, Telefon 02401/1811.

Sonntag, 15.11.2015

Rund um Rott. Strecke: 15 km, Wanderführer: Herbert Odenkirchen, Telefon 02401/8755.

Treffpunkt für die Wanderfreunde ist jeweils der Parkplatz am Feuerwehrturm in Baesweiler. Die Abfahrtzeit ist, wenn nichts anderes angegeben wird, 09:00 Uhr. Bitte an streckentaugliche Kleidung und Rucksackverpflegung denken. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Haftungs- und Regressansprüche gegenüber dem Verein oder dem Wanderführer sind ausgeschlossen. Für die Fahrt zum Startpunkt werden Fahrgemeinschaften gebildet. Termine und Strecken können geändert werden, im Zweifelsfall bitte den Wanderführer anrufen!

Kaffeekonzert

Sonntag, 25. Oktober 2015

Ab 12 Uhr

Im kath. Pfarrheim „Im Sack“
St. Petrus Baesweiler



Überragende Marschmusik,
ein leckeres Kuchenbuffet,
sowie Spaß und gute Laune!

Mit unseren Freunden:

- Trommler- und Pfeiferkorps Beggendorf
- Trommler- und Pfeiferkorps Aachen-Burtscheid
- Trommler- und Pfeiferkorps Vorwärts Kohlscheid
- Trommler- und Pfeiferkorps Übach-Palenberg
- Spielmannszug Siersdorf

Trommler- und Spielverein 1913 Baesweiler e.V.

Eintritt: frei



Konzert zu Gunsten

Mukoviszidose-Betroffener in der Region Aachen
7. November 2015, 19.00 Uhr, St. Willibrord Loverich

Saints & Sinners ist eine noch recht junge Formation aus dem Aachener Umland. Auf Initiative von Michael Kreutzkamp fanden sich fünf sehr erfahrene Sängerinnen und Sänger mit dem Ziel zusammen, auch mit Laien Gospelmusik auf sehr hohem Niveau und abseits des üblichen Chorlebens umzusetzen. Unterstützt von einer Band konnte man die Gruppe nach einem ersten Konzert in Gangelt im Januar 2014 bereits bei einem vielbeachteten Auftritt auf dem „Hof“ in Aachen

im Rahmen der Heiligtumsfahrt 2014 erleben. Darüber hinaus wurden zweimal Konzertreisen nach Wien durchgeführt. Das Repertoire umfasst sämtliche Stilrichtungen des Genres, findet sich aber hauptsächlich außerhalb der üblichen Chorliteratur wieder. Den Mitgliedern ist es besonders wichtig, nicht nur anspruchsvolle Musik zu machen, sondern auch von Ihren Erfahrungen im Glauben zu singen und den Inhalt der Lieder greifbar zu machen. www.mukoaachen.de



ortho & art

Orthopädie-Schuhtechnik & Lederwerkstatt

Franco Mertes

Tel. 02401-605072

Kückstrasse 42

52499 Baesweiler

Öffnungszeiten Mo - Fr 9.30 -13.00 und 15.00 -18.00



Orthopädische Schuhzurichtungen
Schuhreparaturen
Schuhverkauf



Orthopädische Einlagen nach Maß
Sporteinlagen
Diabetikereinlagen



Handgefertigte Lederwaren
Lederaccessoires
Lederreparaturen



FLY
LONDON

berkemann

Think!



Neu im Sortiment



Martinsfeier

Mittwoch, 11.11.15, ab 15.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich in Baesweiler mit den Wohnformen **Vollstationär**, **Kurzzeit- und Verhinderungspflege** verfügt über Einzel- und Doppelzimmer. Unser hauseigenes Restaurant „Burgstübchen“ bietet täglich zwei Mittagsmenüs zur Auswahl.

Für Besichtigungen und Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Probewohnen ist auf Wunsch möglich.

Sprechen Sie uns an.

Maria Hilf Burg Setterich GmbH

An der Burg 1 · 52499 Baesweiler · Tel. 02401 600-1
Fax 02401 600-3415 · E-Mail: info@burgsetterich.de
Internet: www.burgsetterich.de

Lebensfreude kennt kein Alter.

**Wir für Sie,
für Ihre Werbung!**

LetterShop
A A C H E N

Wolfgang Tobien
Roermonder Str. 552 b
52072 Aachen
info@LetterShop-Aachen.de
Mobil 01608484525



UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- ✓ Erstellung von Serienbriefen
- ✓ Personalisierte Anschreiben
- ✓ Falten und Eintüten Ihrer Sendungen + Flyer
- ✓ Adressaufdruck direkt auf Umschläge + Postkarten
- ✓ Frankierservice
- ✓ Einpackservice
- ✓ Paketservice
- ✓ Postauslieferung
- ✓ Farbkopien + S/W Kopien
- ✓ Kopierservice

Eheschließungen im Monat August

01.08.2015

Sonja Liver und Olaf Gärtner, Albert-Schweitzer-Str. 11, 52499 Baesweiler

28.08.2015

Yagmur Cat, Hanbrucher Str. 28, 52064 Aachen und Sebastian Krauß, Nellessenstr. 63, 52146 Würselen

01.08.2015

Denise Francesca Gast und Michael Thönnißen, Sandstr. 7 – 9, 50226 Frechen

28.08.2015

Jessica Zimmermann und Marc Offermann, Petronellastr. 21, 52499 Baesweiler

07.08.2015

Walburga Schippers und Bernd Harry Seemann, Johann-Strauss-Str. 1, 52499 Baesweiler

29.08.2015

Stella Italia Stancampiano und Fabian Casper, Schnitzelgasse 11, 52499 Baesweiler

14.08.2015

Gudrun Ursula Pflanz, geb. Walter und Jörg Hagemann, Kirchgasse 63, 52499 Baesweiler

29.08.2015

Christiane Ruth Meister und Christopher Mathieu, Antoniast. 5, 51105 Köln-Kalk

14.08.2015

Heidi Theresa Geldrie geb. Kugler und Ralf Schmitz, Kückstr. 24, 52499 Baesweiler

31.08.2015

Tatjana Maurer und Alexander Akovlevic Zolotnik, Parkstr. 64, 52499 Baesweiler

Fossilien des Aachener Steinkohlereviers ausgestellt



In einer Glasvitrine im Foyer des Baesweiler Rathauses sind derzeit Fossilienefunde aus dem Karbon des Aachener Steinkohlereviers zu sehen.

Wolfgang Blaschke, ehemaliger Bergmann und leidenschaftlicher „Steineklopfer“, wie Fossilien- und Mineraliensammler gerne genannt werden, hat seine Sammlung der Stadt zu Ausstellungszwecken zur Verfügung gestellt. Schon mit 15 Jahren, zwei Jahre bevor er seine Ausbildung zum Bergmann begann, hat er bei einem Urlaub im Harz seinen ersten Muschelabdruck gefunden. Seitdem hat ihn die Begeisterung für Fossilien und Mineralien nicht mehr losgelassen.

Ausgestellt sind im Rathaus Fossilien aus dem Devon bis Oberkarbon (400 – 280 Mio. Jahre), eine Epoche aus dem Palaeozoikum bzw. dem Erdaltertum (570 bis 235 Mio. Jahre). Die Fossilienfunde stammen alle aus den Gruben Anna (Alsdorf) und Emil-Mayrisch (Siersdorf) und können während der Öffnungszeiten besichtigt werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler,
Der Bürgermeister, Postfach 1180,
52490 Baesweiler, Tel.: 02401/8000, e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 10. November 2015
Redaktion: Stadt Baesweiler,
Birgit Kremer-Hodok, Tel.: 02401/800-207
e-mail: birgit.kremer@stadt.baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge:
23. Oktober 2015

Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432, palm@baesweiler.de
Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 30. Oktober 2015

Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr - Kostenfrei erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung

Fotos: Stadt Baesweiler, its, StädteRegion, Stadt Herzogenrath, AWA, Vereine, Realschule Baesweiler, Stefan Schaum, Frank Flüggen, Dr. Ulrich Schroeder

Altersjubilare vom 12.10.2015 bis 15.11.2015

Die Namen und Adressen der Altersjubilare
sowie der Ehejubilare werden aus
datenschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Mohren-Apotheke



B. Mohr · A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 73 95 - Fax 0 24 01 / 81 22

www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung **GROSS** geschrieben !

MILZ
&
LINDEMANN
AUTOMOBILE



Citroen C1



EZ: 9/2015, 25 km,
51 kW (69 PS), Verbrauch
innerorts 5,0l, außerorts 3,6l,
kombiniert 4,1l/100 km,
CO₂-Emissionen kombiniert 95 g/km
Abbildung kann Sonderausstattung enthalten

6.990,-€

KIA Sportage



EZ: 9/2015, 25km,
99 kW (135 PS) Verbrauch
innerorts 8,2l, außerorts 6,0l,
kombiniert 6,8l/100 km,
CO₂-Emissionen kombiniert 158g/km
Abbildung kann Sonderausstattung enthalten

16.990,-€

Finanzierung und Leasing auch ohne Anzahlung möglich



Düren
0 24 28 - 80 97 10



Jülich
0 24 61 - 41 54



Übach-Palenberg
0 24 51 - 62 88 88 0

www.milz-lindemann.de

Wir erfüllen Ihre Urlaubsträume!

☺ günstige Preise wie im Internet

☺ persönliche Fachberatung

☺ individueller Flughafentransfer

(schon ab 15,- Euro p. P. hin und zurück ab Haustüre bei Buchung einer Flugpauschalreise)

Onlinepreise zum Stöbern auch unter:
www.mein-hotel-online-buchen.de

Tel. 02401/915425
Easingtonstr. 8
52499 Baesweiler

Schlosser's

REISEDIENST

www.schlossers.de



email: reisebuero@schlossers.de